133. (20.) Jahrgang

Radeburger Anzeiger

seit 1876

Unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für das nördliche Dresdner Land, Amtsblatt der Stadt Radeburg,

enthält die Amtsblätter für Ebersbach, Tauscha und den AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth" und das Mitteilungsblatt für Medingen

zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Nr. 04/2009

Ausgabetag: 09.04.2009

nächste Ausgabe: 15.05.2009

TSV Radeburg und Kultur- & Heimatverein

Der 16. Heinrich-Zille-Lauf

Start zum 400-Meter-Lauf der kleinsten Sportler

… und damit der zweite Zillelauf der neuen Zeitrechnung fand am 4. April 2009 statt.
Bei „Kaiserwetter" hatten 419 Läufer ihre Teilnahme gemeldet – diese große Zahl war eine Bestätigung des Engagements der Organisatoren des TSV 1862 Radeburg und des Kultur- und Heimatvereins Radeburg. Es war eine gelungene Veranstaltung mit vielen begeisterten Sportlern, guten sportlichen Leistungen, viel Freude an der sportlichen Betätigung in der großen Sportlergemeinschaft bei guter Stimmung und in angenehmer Atmosphäre auf dem Radeburger Sportplatz.
Die Organisatoren bedanken sich sehr herzlich bei allen Teilnehmern, den vielen engagierten Helfern und den Sponsoren. Weitergehende Informationen, Fotos, Ergebnisse finden Sie im Internet unter: www.zillelauf.de.

Voll Freude sehen wir dem 17. Heinrich-Zille-Lauf im Jahr 2010 entgegen.

Vorbereitungen zum Start der Hauptläufe über 5,3 und 10,7 Kilometer, in der Mitte mit der Startnummer 185 der spätere Sieger über die lange Strecke bei den Männern: Dirk Lange

Start zum 2-Kilometer-Lauf der Schüler mit weit über einhundert Sportlern.

Kurz nach dem Start auf der Strecke

Steinbach

1. Osterkrone und Trödelmarkt in Steinbach

Am 5. April luden Armin und Bärbel Ziller aus Steinbach gemeinsam mit den Kindern aus dem Albert- Schweitzer Kinderdorf zum Schmücken der 1. Osterkrone auf den Hof des denkmalgeschützten Grundstücks auf der Dorfstr. 34 ein. Das schöne Wetter zog zahlreiche Gäste an, die es sich bei vielen kulinarischen Köstlichkeiten gut gehen ließen. Die Kinder aus dem Kinderdorf verkauften in ihren Bauchläden selbstgebastelte Dinge. Der Erlös soll ihrer Kinderbibliothek zu gute kommen. Die zahlreichen Gäste griffen auch noch in ihr Portmonee, so daß ein Erlös von 90€ zum Kauf neuer Bücher zusammen kamen.

Familie Ziller möchte sich bei den Kindern und bei den zahlreichen Gästen und Freunden recht herzlich bedanken und versprechen, dass es im nächsten Jahr eine 2. Osterkrone gibt.

Tipps und Termine

- **Großer Ostermarkt** am 11. April von 9-15 Uhr im „Hofgut am Kaltenbach" in Welxande
- **Bunter Osterfrühling im Dresdner Zoo** - 12.04. & 13.04.
- **„Anradeln" auf dem Elberadweg** - 25. April
- **Frühjahrswanderung** - 25. April
- **4. Nordic-Walking Tag** in Laußnitz - 1. Mai
- **Lauf in den Frühling** - 1. Mai 2009 am Sportplatz Großdittmannsdorf / Boden
- **5. Lausitzer Anradeln** - 16. Mai & 17. Mai
- **Mühlenspaß für Groß und Klein** - 1. Juni 5. Mühlentag in der Niedermühle Rödern

Volkersdorf

10 Jahre Kindergarten Volkersdorf

Lustig ging es bei unserem Sommerfest 2008 zu und das Eis schmeckt uns immer

Unser Kindergarten feiert im April seinen 10. Geburtstag mit neuen Räumlichkeiten und viel frischer Farbe an den Wänden. Aus diesem Grund möchten wir alle Interessierten ganz herzlich zum **„Tag der offenen Tür"** am **20. und 21. April 2009**, jeweils von 9 bis 11. 30 Uhr und 14.30 bis 17 Uhr einladen. Außerdem findet am 22.4.2009 von 15.00 bis 18.00 Uhr ein Kindertrödelmarkt im Kindergarten statt. Angeboten werden Kleidung, Spielzeug und Bücher. Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute. Auch dazu sind alle Kleinen und Großen herzlich eingeladen.

Die Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten Volkersdorf

Qualität seit 1885 zum günstigen Preis
Bautischlerei Willy Richter
Meisterbetrieb
Inhaber: Peter Richter

ENDSPURT
für Türen und Fenster
Bis zu 10% Winterrabatt bis 18.04.2009

Unserer Kundschaft wünschen wir ein sonniges und erholsames Osterfest!

Hauptstr. 171 · 01561 Ebersbach/bei Radeburg
Tel. 03 52 08 / 28 46 o. 9 23 02 · Fax 03 52 08 / 28 16
www.Bautischlerei-WillyRichter.de

Gemeindeverwaltung Laußnitz

1. Mai 2009 4. Nordic Walking Tag in Laußnitz

Unter dem Motto:

„Also dann – Nix wie raus!“

findet am 1. Mai 2009 nun bereits zum vierten Male ein Nordic-Walking-Tag in Laußnitz statt. Wie in den Vorjahren auch werden an dieser Veranstaltung aber nicht nur Sportler teilnehmen, die eigentlich sonst auch immer laufen, sondern es soll wieder ein Vormittag für die ganze Familie und für alle Sportbegeisterten werden.

Anfänger werden von geschulten Trainern betreut. Wer keine Stöcke hat, kann sich welche ausleihen.

Treffpunkt: 10:00 Uhr auf dem Parkplatz Sportplatz Laußnitz, Aidlinger Straße 33 (vor der Kegelhalle)

Es besteht die Möglichkeit, auf Strecken unterschiedlicher Länge zu laufen. Für Anfänger können individuell Strecken festgelegt werden.

Wem das Laufen noch nicht genug war, kann seine Geschicklichkeit auf dem Niederseilparcours testen.

Für das leibliche Wohl wird wieder gesorgt.

Die Gemeindeverwaltung Laußnitz und die Abteilung Nordic Walking des SV Laußnitz

Endlich ist Frühling!
Auf zwei Rädern bleibt man jung.
Unseren Kunden wünschen wir ein schönes Osterfest und eine gute Fahrt in den Frühling.
- Große Auswahl an Fahrrädern und Fahrradhelmen
- Ein großes Sortiment an Fahrrad- und Wanderkarten
- Sport- und Freizeitartikel

Fahrrad und Kfz-Fachgeschäft Radeburg
Inh. Helmut Müller
Würschnitzer Str. 1 · 01471 Radeburg · Tel./Fax 03 52 08 / 8 09 60

CONTAINERDIENST UND SCHÜTTGUTTRANSPORTE
MIKE DAMAST
Abbruch, Entkernung, Erdbau
• Containerdienst ab 1,3 m³ • Erdarbeiten • Abrißarbeiten
• Baggerarbeiten • Schuttberäumungen • Schüttgüter aller Art
z.B.
Lieferung ab 0,5 t
(Kies, Sand, Splitt, Schotter, Beton, Putz- und Maurermörtel, Mutterboden)
Entsorgung ab 0,5 m³
(Erdaushub, Bauschutt, Holzabfälle, Haus- & Sperrmüll, Grün- & Strauchschnitt)

Bärnsdorfer Hauptstraße 60
01471 Radeburg
Funk (01 72) 3 51 40 57
Beachten Sie unsere Telefon- und Faxnummer:
(03 52 07) 8 90 98

Freizeit

Anradeln zwischen Elbe und Spree

„Ein fester Termin“ soll nach Wunsch von Landrat Arndt Steinbach das ***„Anradeln“ auf dem Elberadweg*** jeweils am letzten Aprilsonnabend – also **diesmal am 25. April** – auch im neuen Landkreis Meißen werden. Zehn Jahre lockte der Event im Altkreis Riesa-Großenhain Hunderte Radfahrerinnen und Radfahrer auf den Elberadweg. Im vergangenen Frühling gab es das erste gemeinsame Anradeln mit Treff in der Hebelei.
Mit einer Sternfahrt, die sich für Radeburg und Umgebung über den Zilleradweg von Radebeul 10 Uhr ab Elberadweg Altkötzschenbroda oder 10 Uhr ab Coswiger Freibad Kötitz anbietet, bzw. 10 Uhr ab Beethovenallee (Parkplatz) jeweils in Richtung Diera-Zehren. In Diesbar-Seußlitz wartet auf die rechts-elbischen Radfahrer die Fähre der Verkehrsgesellschaft Meißen. Mit einem musikalischen Frühlingskonzert der Musikschule Meißen wird ab 11 Uhr zum Radlerfest „Wir sind der Landkreis Meißen!“ in die Hebelei eingeladen.

Die ultimativ letzte Gelegenheit zum Anradeln besteht am **17. Mai** beim ***4. Lausitzer Anradeln*** im Dresdner Heidebogen und dem Krabatland. Dort können Sie zwischen drei geführten Touren wählen oder Sie nutzen eine der zwei ausgeschilderten Strecken, um ganz individuell bekannte und noch weniger bekannte touristische Attraktionen dieses Landstriches kennen zu lernen.
Sind Sie schon fit? Dann ist vielleicht das Radrennen am 16. Mai rund um Kamenz über 50 oder 100 km – einzeln oder als Staffel ein Tipp!

Mehr Individualität, mehr Erlebnismöglichkeiten und mehr „auswärtige“ Teilnehmer werden erwartet.

Mehr Individualität, weil nunmehr jeder Radler neun verschiedene Optionen zum Anradeln hat – vom Sportlichen bis zum Genußvollen - bei Streckenlängen zwischen 30 und 80 km.
Mehr Erlebnismöglichkeiten bieten die zwei ausgeschilderten Rundfahrten über 60 und 80 km können „in Familie“, mit Freunden und Bekannten, mit der Kegelmannschaft oder den Arbeitskollegen befahren werden – ein Gemeinschaftserlebnis, bei dem man die Landschaft genießen und ganz nebenbei auch noch die Heimat näher kennen lernen kann. Es kann selbst bestimmt werden, welche der angebotenen Stationen besucht werden möchten. Gastgeber, vor allem in Elstra, im Haselbachtal, in Königsbrück, Weißig, Döbra, Deutschbaselitz und Nebelschütz erwarten die Radler mit Speis, Trank und Wissenswertem.

Mehrere Touren führen über Schwepnitz, wo zeitgleich anläßlich der 666-Jahrfeier auch das schon traditionelle Fest der Königsbrücker Heide stattfindet.

4. LAUSITZER ANRADELN
Łužiska kolesowańca
16.+17. Mai
Start in Kamenz
Starten Sie mit dem Dresdner Heidebogen in die Radelsaison!

www.lausitzeranradeln.de

Lausitzer 100er - Samstag
Radsportveranstaltung - ab 12 Uhr
Radtourentag - Sonntag
geführte Raderlebnistouren - ab 9 Uhr

PARTNERSTÄDTE UND -GEMEINDEN: Crostwitz, Elstra, Haselbachtal, Kamenz, Königsbrück, Nebelschütz, Oßling, Panschwitz-Kuckau, Schönteichen, Schwepnitz

SPONSOREN/PARTNER: Oppacher, AOK Plus – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen, ewag kamenz, Dresdner Heidebogen

Auch für die Sportler gibt es mehr Angebote als bisher. Schon am 16. Mai kann das Radrennen „Lausitzer 100er“ absolviert werden. Über einen 12,5 km langen gesperrten Rundkurs geht es anspruchsvoll auf und ab. Erstmals können Teilnehmer auch die halbe Distanz als Lausitzer 50er fahren. Es gibt Einzel- und Teamwertungen.

Mehr auswärtige Teilnehmer werden erwartet, da das „Lausitzer Anradeln“ jetzt in die Regie der Touristischen Gebietsgemeinschaft Dresdner Heidebogen übertragen wurde. Die ARGE Anradeln verspricht sich davon, mehr Auswärtige für das Radfahren in der westlichen Oberlausitz zu begeistern und die Kooperation der Gemeinden im Heidebogen und im Krabatland zu stärken.

Teilnehmer, die sich bis zum 8. Mai voranmelden, zahlen einen Teilnehmerbeitrag von 3 €, Teilnehmer, die sich später oder erst vor dem Start anmelden, zahlen 5 € . Kinder bis 14 Jahre zahlen jeweils die Hälfte, Kinder bis 7 Jahre sind frei, sollten jedoch nur an der „Kleinen Familientour“ teilnehmen.

Als „Gegenleistung“ erhalten die Tourenteilnehmer Getränke des Sponsors Oppacher Mineralquellen und Snaks an den dafür vorgesehenen Stationen unterwegs, freien Eintritt in die Museen und Einrichtungen an der Strecke und eine Urkunde über die Teilnahme am Ziel in Kamenz.

Ausführliche Informationen finden Sie im Flyer, der bei Fahrradfachgeschäft Müller, bei uns in der Redaktion oder in den Mitgliedgemeinden des „Heidebogen“ erhältlich ist, bzw. im Internet unter

www.lausitzeranradeln.de

Schon vorgemerkt?
Großer Ostermarkt
auf dem Hofgut
am Ostersamstag, 11. April von 9 bis 15 Uhr
Es erwartet Sie
Buntes Markttreiben, Ostereiersuchen, deftige Speisen aus der Pfanne & vom Grill
Frisch geschlachtete Weideenten und Jagdfasane, zartes Fleisch vom Lamm, Ziege, Wild, Schwein & Rind
Frohe Ostern und ein herzliches Willkommen!
*Vorinfo: The Firebirds live am 13.06.09, 20 Uhr, Preis 9,90 €**
* Vorverkaufspreis · 13,50 € an der Abendkasse
Hoffest am 14.06.09 - 9.30-16 Uhr
Stölpchener Straße 20
01561 Thiendorf-Welxande
Tel.: 03 52 48 / 2 29 08
www.hofgut-kaltenbach.de
Öffnungszeiten:
Do. und Fr.: 9-18 Uhr; Sa. 9-12 Uhr
Hofgut Kaltenbach – Familie Noack
Wild ✦ Geflügel ✦ Fleischspezialitäten
Mit freundlicher Unterstützung vom Verein Direktvermarktung und dem SMUL.

Fachübergreifende Kompetenz
MEDITECH SACHSEN GMBH
- Sanitätshaus-Vollsortiment
- Orthopädietechnik
- Orthopädieschuhtechnik
- Medizintechnik
- Medizinischer Gerätebau
- Therapiebedarf
- Moderne Wundversorgung

Einfach gut gewählt – aus unserer Werbung

Sanitätshaus
Radeburg, Großenhainer St. 13
Telefon: 03 52 08 / 8 14 45
www.meditech-sachsen.de

Aktionswoche: 04. - 08. Mai 2009
Unbeschreiblich bequem! -10%
auf die neuen Modelle und Farben von DUX
DUX - der einzige schadstofffreie im Test!

Lutz Kölling
Fachbetrieb für:
Heizung · Sanitär · Rohrleitungsbau · Wärmepumpenanlagen · Klimaanlagen · Solar
Heidestraße 4a · OT Bieberach
01561 Ebersbach
Tel. (03 52 48) 84 30 · Fax 8 43 43
www.koelling-gmbh.de
Errichtung vollbiologischer Kleinkläranlagen mit Kompostierung

Wissen ist Zukunft!
individuell • professionell • praxisnah
jetzt intensive **Prüfungsvorbereitung!**
Kurse für **Nachhilfe, Sprachen, LRS u. Dyskalkulie**
Radeburg, Meißner Str. 1a (AWO),
Beratung: Mi, 22.4., 18 - 19 Uhr
oder: ☎ **0351 - 833 62 66**
bzw. weiterhin vor Ort nach Vereinbarung
Lehrkräfte dringend gesucht!
f. **Nachhilfe GS** bis **Sek II, LRS, Dysk.** u. **Sprachen**
(auch Studenten, Ing., Rentner, Vorruhest. usw.)
STUDIERTREFF®
www.studiertreff.de - Ihr Partner im Schulalltag und für Sprachen

Angelverein Radeburg

Auf an's Wasser

Auch in diesem Jahr möchte der Angelverein Radeburg 1931 e.V. wieder Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen 9 - 16 Jahren aus Radeburg und Umgebung die Möglichkeit geben es einmal mit angeln zu versuchen. Aus diesem Grund werden wir an zwei Terminen dieses Jahr euch zu einem kostenlosen Testangeln einladen.
Auf diesem Weg haben schon wie in den vergangenen Jahren viele Jugendliche den Spaß am angeln entdeckt und sind heute Mitglieder in unserem Verein. An diesen Terminen ist. Das angeln ohne Fischereischein möglich.
Wenn euer Interesse geweckt ist meldet euch bitte unter
Tel. 01723598029, oder
clausschaefer@hotmail.com.

C.S.

Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg
mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg

Stadt Radeburg - Bürgermeister

Beschlüsse des Stadtrates zur 57. Beratung am 26. März 2009

In öffentlicher Sitzung

Beschluss Nr. 01 – 57./4.
Ergänzung zum Tagesordnungspunkt 3 – Bestätigung des Protokolls zur gemeinsamen Haushaltsberatung am 3. März 2009

Vorstellung Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan durch das Planungsbüro
Beschluss Nr. 02 – 57./4.
Billigungsbeschluss
Beschluss Nr. 03 – 57./4.
Auslegungsbeschluss

Beschluss Nr. 04 – 57./4.
Ersatzneubau Grundschule in Radeburg – Vergabe Los 11 - Tischlerarbeiten - an die Firma Auerbach & Hahn

Beschluss Nr. 05 – 57./4.
Ersatzneubau Grundschule in Radeburg – Vergabe Los 15 - Außenanlagen, I. Bauabschnitt - an die Firma H & B Kleinnaundorfer Bau GmbH

Beschluss Nr. 06 – 57./4.
Beschluss über die Haushaltssatzung 2009 der Stadt Radeburg mit Haushaltsplan und Anlagen

In nichtöffentlicher Sitzung

Beschluss Nr. 07 – 57./4.
Personalangelegenheiten

Beschluss Nr. 08 – 57./4.
Personalangelegenheiten

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

gez. Jesse, Bürgermeister

Stadtverwaltung Radeburg - Bauamt

Information vom Bauamt zu Verkehrsbehinderungen

Radeburg – Bahnhofstraße, Ersatzneubau Brücke über die Promnitz bis Frühjahr 2009
Der Fahrzeugverkehr wird oberstrom über eine Behelfsquerung geführt, der Fußgängerverkehr wird oberstrom und unterstrom über Behelfsquerung bzw. Behelfsbrücken neben dem alten Brückenbauwerk geführt. Die Alte Poststraße bleibt während der gesamten Bauzeit Sackgasse, ebenso die Bahnhofstraße auf der Stadtseite.
Die Zufahrt zum Getränkemarkt ist frei.

Bau Schmutzwasserkanal in Großdittmannsdorf Ortsteil Boden
Rödertalweg
Während der Kanalverlege- und Wiederherstellungsarbeiten ist der Rödertalweg ***voll gesperrt.*** Ein Einfahren ist nur bis Baustelle in ausgewiesener Richtung möglich. Achtung: Keine Wendemöglichkeit!
Vor den bekannt gemachten Entsorgungstagen wenden Sie sich betreffs der Stellplätze für Tonnen und gelbe Säcke bitte direkt an die Baufirma. Die Bauarbeiten enden voraussichtlich in der zweiten Maiwoche 2009.

Bodener Straße am Angelsteg
Die Arbeiten zur Ausrüstung des Pumpschachtes und Verlegung der Kanäle werden fortgesetzt. Es kommt zu Behinderungen des Fußgängerverkehrs. Bitte beachten Sie auch die örtliche Beschilderung. Die Bauarbeiten enden voraussichtlich in der letzten Aprilwoche 2009.

Bodener Straße – Rittergut
Ab 09. März 2009 erfolgen die Kanal- und nachfolgend die Straßenwiederherstellungsarbeiten. Die Baufirma informiert per Handzettel. Wegen der Müllentsorgung wenden Sie sich bitte direkt an die Baufirma. Die Bauarbeiten enden mit Asphalteinbau voraussichtlich in der letzten Aprilwoche 2009. Während der Bauarbeiten bestehen auch ***Behinderungen für den durchgehenden Radverkehr***.

Bodener Straße *(einschließlich Jagdweg, Waldstraße, Glasstraße, Rödertalweg)*
Die Kanalverlegearbeiten beginnen voraussichtlich am **04.05.2009** Höhe Haus Nr. 9 und werden Richtung Rödertalweg geführt. Dabei wird vorab die Straßenoberfläche gefräst. Dazu besteht voraussichtlich ***am 17. April 2009 Vollsperrung für den Gesamtverkehr für 3 Stunden im Ortsteil Boden in der Zeit von 8.00 bis 15.00 Uhr.*** Für die Zeit ***vom 20. bis 30. April 2009, 04. bis 26. Mai 2009 und 09. bis 13. Juni 2009 ist die Zufahrt mit Fahrzeugen über 2,8 t ins gesamte Gebiet nicht möglich.*** Die Entsorgung wird noch bekannt gegeben. Die Rettungszufahrten sind gewährleistet.
Ab ***27. Mai bis 05. Juni 2009*** erfolgen die Kanalarbeiten zwischen 2,8 t Brücke und Rödertalweg unter ***Vollsperrung von 9.00 bis 15.00 Uhr.***
Wegen Asphalteinbau wird etwa 3 Arbeitstage zwischen Holzbrücke und Rödertalweg unter ***Vollsperrung für den Gesamtverkehr*** gearbeitet, voraussichtlich vom ***11. bis 13. Juni 2009.*** Die Rettungszufahrten sind gewährleistet. An der Hauptstraße wird Höhe Angelsteg ein Behelfsparkplatz für Pkw eingerichtet.
Vor Beginn der Arbeiten wird nochmals eine Anwohnerinfo der Baufirma verteilt.
Die Gesamtarbeiten werden Ende Juni 2009 abgeschlossen.

Sitzung des Stadtrates
23.04.2009 19.30 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

Technischer Ausschuß
05.05.09 - 19.00 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

Amtliche Bekanntmachung
Der Sächsische Staatsminister der Justiz hat mich,
DR. JUR. BODO ZUMPE
zum
NOTAR IN MEISSEN
bestellt.
Die Geschäftsräume befinden sich in
01662 Meißen, Teichstraße 3
Tel. 03521 - 75 88 50, Fax 75 88 60, eMail info@dr-zumpe.de

Stadtverwaltung Radeburg - Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament und die gleichzeitig stattfindende Kommunalwahl am 07. Juni 2009

1.

Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament und zur Stadtratswahl für die Stadt Radeburg wird in der Zeit **vom 18. bis 22. Mai 2009** während der allgemeinen Öffnungszeiten an Werktagen

Montag	von 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 - 12.00 Uhr
und	von 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	von 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen (Feiertag)
Freitag	von 9.00 - 12.00 Uhr

im Rathaus der Stadt Radeburg, Einwohnermeldestelle, Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann.
Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 34 des Sächsischen Meldegesetzes eingetragen ist.
Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner dieser Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt Radeburg bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein für die Wahl zum Europäischen Parlament und/oder einen Wahlschein für die Stadtratswahl hat.

2.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter 1. genannten Öffnungszeiten, spätestens am 22. Mai 2009 bis 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Radeburg, Rathaus, Einwohnermeldestelle (Erdgeschoss, Zim. 0.3), Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg, Einspruch einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen. Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **bis** spätestens **zum 17. Mai 2009 eine Wahlbenachrichtigung.** In dieser ist vermerkt, für welche Wahl/en sie gilt.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, um nicht Gefahr zu laufen, dass sein Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein/e und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4.

Wer einen Wahlschein
- zur **Wahl zum Europäischen Parlament** hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen **Wahlraum im Landkreis Meißen,**

- zur **Stadtratswahl** hat, kann an den Wahlen durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum der Stadt Radeburg**,

oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.

Wahlscheine erhält auf Antrag

5.1. ein **in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter *),**

5.2. ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,**
a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 17. Mai 2009 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 22. Mai 2009 versäumt hat,
b) wenn sein Recht auf Teilnahme an den Wahlen erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,
c) wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt Radeburg gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 05. Juni 2009, 18.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Radeburg, Rathaus, Einwohnermeldestelle (Erdgeschoss, Zim. 0.3), Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg, mündlich oder schriftlich beantragt werden. Im Antrag sind Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben. Des weiteren soll die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, angegeben werden. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr bei der Stadt Radeburg gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm die beantragten Wahlscheine nicht zugegangen sind, können ihm bis zum 06. Juni 2009, 12.00 Uhr, neue Wahlscheine erteilt werden.

Nicht in die Wählerverzeichnisse eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2. Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch **Vorlage einer schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6.

Der Wahlberechtigte erhält
für die **Wahl zum Europäischen Parlament**
- einen Wahlschein
- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurück zu senden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag
- ein Merkblatt für die Briefwahl

für die **Stadtratswahl**
- einen Wahlschein
- einen amtlichen Stimmzettel für die Stadtratswahl
- einen amtlichen gelben Wahlumschlag
- einen amtlichen orangen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurück zu senden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben.
Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt Radeburg vor Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit dem/den Stimmzettel/n und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebenen Stellen absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich für den Wähler befördert.
Sie können auch bei der auf dem jeweiligen Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Radeburg, den 03.04.2009
J e s s e , Bürgermeister

*) § 5 Abs. 1 KomWG: "Ein Wahlberechtigter, der verhindert ist, …, erhält auf Antrag einen Wahlschein. …"

Stadtverwaltung Radeburg - Bürgermeister

Barrierefreie Wahllokale - Mitteilung gemäß § 39 Abs. 1 Europawahlordnung und § 25 Abs. 1 Kommunalwahlordnung

Sehr geehrte Wahlberechtigte,
für die Stadt Radeburg können die Wahllokale **Bibliothek, Meißner Straße 1a und neu im Ortsteil Berbisdorf das Sportlerheim, am Sportplatz 6** als barrierefreie Wahllokale ausgewiesen werden.

Bitte beachten Sie daher folgendes:
Die Wahlberechtigten erhalten bis spätestens zum 17.05.2009 eine Wahlbenachrichtigungskarte.
Darin sind der Wahlbezirk und der Wahlraum, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat, angegeben.

Wenn Sie am Wahltag an der/n Wahl/en durch **persönliche Stimmabgabe** in einem anderen, als dem in Ihrer Wahlbenachrichtigung angegebenen Wahllokal teilnehmen möchten, benötigen Sie einen **Wahlschein** für die jeweilige Wahl!

Diesen können Sie bei der
Stadt Radeburg
Rathaus, Einwohnermeldestelle
Heinrich-Zille-Straße 6
01471 Radeburg
bis zum 05. Juni 2009, 18.00 Uhr (Eingang bei Stadtverwaltung) beantragen.

Für die Beantragung können Sie die Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung verwenden, dort ist ein entsprechender Antrag aufgedruckt. Beachten Sie bitte, dass die Rücksendung in einem frankierten Umschlag erfolgt, sofern Sie den Postversand nutzen.

Der Antrag kann auch in die in den Ortsteilen oder am Rathaus angebrachten Briefkästen der Stadtverwaltung eingeworfen werden (keine Frankierung nötig).
Beachten Sie jedoch bitte, dass der **Antrag bis 04.06.09** in diese Kästen eingeworfen sein sollte, damit dieser noch rechtzeitig bei der Stadtverwaltung eingeht.

Mit dem jeweiligen Wahlschein erhalten Sie auch die Briefwahlunterlagen für die Wahl/en, für die Sie wahlberechtigt sind, so dass Sie an der/n Wahl/en auch durch Briefwahl teilnehmen können.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit dem/den Stimmzettel/n und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebenen Stellen absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die
Stadtverwaltung Radeburg,
Frau Groß,
Telefon 035208/96113.

Radeburg, den 03.04.2009

Mit freundlichen Grüßen
J e s s e, Bürgermeister

Danke

...sagen wir Allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer

Silberhochzeit

eine große Freude gemacht haben.

Frank und Karola

Für die vielen Blumen, Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und unserer lieben Mutti recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank unseren Kindern Andreas, Marina, Matthias und Jens mit Partnern sowie unseren Enkelkindern für die wunderschöne Ranke und die vielen Überraschungen die der Feier einen festlichen Rahmen gaben, dem Team des „Deutschen Haus" für die gute Bewirtung und Udo Rumberger für die flotte Musik.

Inge und Klaus Kraut — *Radeburg, 28.03.2009*

„Das Leben ist ein leeres Blatt, Glück wer was auszufüllen hat!"

Ein herzliches Dankeschön unseren Kindern, Verwandten, Nachbarn, Freunden und den Turnerinnen vom Sportverein Radeburg für die Glückwünsche, Blumen, Geschenke und für alle Überraschungen zu unserer

„Goldenen Hochzeit"

Einen besonderen Dank Herrn Pfarrer Seifert für die feierliche Stunde in der Kirche. Ebenfalls ein großes Dankeschön dem Team „Landgasthof Berbisdorf"

Gerda und Klaus Schiefner

März 2009

Frohe Ostern!

Jetzt Reifen wechseln!

Viele Sonderangebote an PKW-Sommerreifen und Kompletträdern.

Unsere April-Aktion: 15,50 €

Bei Radeinlagerung erhalten Sie eine Auto-Wäsche gratis!

AUTO TRENTZSCH GbR

vorm. Flechsig

Radeberger Str. 23 • 01471 Radeburg

Tel. 03 52 08 / 24 22 • Fax: -43 86

Hauswirtschaftsdienstleistungen

Folgende Dienstleistungen biete ich an:

- **Reinigungsarbeiten** für Privat und Gewerbe
- **Begleitung** z.B. Arzt und Freizeit (auch mit Auto)
- **Einkäufe** und **Erledigungen**
- **Bügelservice**

Heike Garten

An den Weiden 8

01561 Ebersbach

Funk: 01 74 - 3 21 84 33

Tel./Fax: 03 52 08 - 3 47 65

INNOVATIONSSTANDORT Berbisdorf/Radeburg

Über eine derzeitig laufende Projektentwicklung wird der Standort Berbisdorf – Am Schlossteich – **neu vermarktet**.

- derzeitig eine 1,5-R-Whg. mit 30 m², 3-R-Whg. mit 70 m² sowie Bungalowhaus mit ca. 80 m² – **zu vermieten**
- **sofort zu verkaufen**: Zwei Bestandsbungalow-Häuser mit jeweiligem Reparaturrückstau und/oder schlüsselfertig zzgl. Grundstück nach freier Wahl
- gem. Projektentwicklung, Vergabe von Gewerbeeinheiten, Läden, Lager sowie mindestens 4 Reihenhäuser zzgl. Nebengelass und Grundstück nach Rekonstruktion/Umbau/Teilabriss **zu verkaufen**
- Mehrfamilienhaus mit Denkmalschutz **zu verkaufen** (Abschreibung nach § 7h–7i sowie 10f des EstG vorhanden)

alle Preise sowie Verhandlungsgrundlagen auf Anfrage

KONTAKT: Meissner Landhaus® – Carsten Steglich
Telefon: 03 52 04 / 7 89 26 · Funk: 0162 / 2 76 64 53
E-Mail: Carsten.Steglich@uwerisse.de
Internet: www.meissner-landhaus.de

Stadt Radeburg - Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Hochwasserschutzkonzeptes (HWSK) einschließlich des Umweltberichtes über die strategische Umweltprüfung (SUP) für das Einzugsgebiet der Promnitz gemäß § 99b Absatz 4 Satz 2 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG) und § 14i des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Die Landeshauptstadt Dresden, die Stadt Radeburg und die Gemeinde Moritzburg haben gemeinsam ein Hochwasserschutzkonzept für das gesamte Einzugsgebiet der Promnitz und deren Nebenflüsse unter Federführung der Stadt Radeburg erstellt.

Der Entwurf des Hochwasserschutzkonzeptes (HWSK) und der dazugehörige Umweltbericht über die strategische Umweltprüfung (SUP) liegen für Jedermann vom **20.04.2009bis 20.05.2009** zur kostenlosen Einsichtnahme zu angegebenen Zeiten bei den nachfolgenden Behörden aus:

Landeshauptstadt Dresden,
Ortsamt Klotzsche, 1. Etage, Zimmer 210, Kieler Straße 52, 01109 Dresden

Mo, Mi:	09:00 – 16:00 Uhr
Di, Do:	09:00 – 18:00 Uhr
Fr:	09:00 – 12:00 Uhr

Stadt Radeburg
Bauamt, Sekretariat, Heinrich-Zille-Straße 11, 01471 Radeburg

Mo:	09:00 – 12:00 Uhr
Di:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Do:	13:00 – 15:30 Uhr
Fr:	09:00 – 12:00 Uhr

Gemeinde Moritzburg
Bauamt, Schlossallee 3a, 01468 Moritzburg

Di:	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Do:	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Fr:	09:00 – 12:00 Uhr

Landratsamt Meißen
Kreisumweltamt, Remonteplatz 10, Zimmer 104, 01558 Großenhain

Mo:	07:30 – 12:00 Uhr
Di:	07:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Do:	07:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Fr:	07:30 – 12:00 Uhr

Schriftliche Äußerungen dazu können bis 14 Tage nach der Auslegungsfrist bei den oben genannten Behörden eingereicht werden.

Jesse
Bürgermeister Stadt Radeburg

Landratsamt Meißen - Kreisumweltamt

Merkblatt zur Pflanzenabfallverbrennung

Die Verbrennung von pflanzlichen Abfällen in den Monaten April und Oktober, ist durch die Pflanzenabfallverordnung des Freistaates Sachsen strengstens reglementiert und ausschließlich unter Beachtung der nachfolgend beispielhaft genannten Kriterien zulässig.
Grundsätzlich sollen die pflanzlichen Abfälle auf dem anfallenden Grundstück durch Verrotten, insbesondere Liegenlassen, Untergraben oder eben Kompostierung entsorgt werden. Sofern dies nicht gewollt oder möglich ist, sind die Abfälle den reichlich zur Verfügung stehenden Annahmestellen, sowie an den bekannt gegebenen Terminen, den mehrmalig jährlich, flächendekkend durchgeführten Sammlungen anzudienen. Die genauen Termine können für das Territorium des ehemaligen Landkreises Meißen beim Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (0351/ 40404315) und für das Gebiet des ehemaligen Landkreises Riesa-Großenhain beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft (03522/ 529210), erfragt werden. Demnach besteht äußerst selten die Notwendigkeit der Verbrennung bzw. ist es im Regelfall niemanden unzumutbar, die Pflanzenabfälle der ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.
Die eng gefassten „Spielregeln" einer Pflanzenabfallverbrennung im Einzelfall, wie z. Bsp. der Ausschluss von Rauch- und Geruchsbelästigungen des Einzelnen oder der Allgemeinheit, sind faktisch kaum zu erfüllen (kein Feuer ohne Rauch / Geruch), so dass praktisch jede Verbrennung pflanzlicher Abfälle eine Ordnungswidrigkeit nach der Pflanzenabfallverordnung darstellt und bei Anzeige auch als solche geahndet wird. Je nach Verbrennungsmenge, der durch das Feuer ausgehenden Belästigung bzw. der Nichteinhaltung von Mindestabständen, kann ein Bußgeld bis zu einer Höhe von 1.500,- € verhängt werden. In der Vergangenheit wurde auch einige Male der Einsatz der Feuerwehr notwendig, wobei die Kosten wiederum auf den Verursacher des unzulässigen Feuers umgelegt worden sind.
Die Entscheidung, ob sich der Bürger zu Recht auf die Ausnahmeregelung in der Pflanzenabfallverordnung berufen und seine pflanzlichen Abfälle verbrennen durfte, trifft letztlich die untere Abfallbehörde. Dies geschieht häufig aufgrund von Anzeigen, direkt vor Ort an der Brandstelle. Wir weisen darauf hin, dass das für eine unzulässige Verbrennung von pflanzlichen Abfällen zu verhängende Bußgeld die Kosten für eine ordnungsgemäße Entsorgung von Grünschnitt und Gartenabfälle erheblich übersteigt.
Die Gewerbetreibenden haben grundsätzlich einen kostenpflichtigen Antrag für die Pflanzenabfallverbrennung zu stellen. Erfahrungsgemäß besteht jedoch kaum Aussicht auf einen positiven Bescheid, da die Kosten der ordnungsgemäßen Entsorgung refinanziert werden können.
Im Interesse eines vernünftigen Zusammenlebens, des Umweltschutzes und nicht zuletzt der Umgehung amtlicher Sanktionen, sollte sich jedermann gut überlegen, in welchem Rahmen er seine Pflanzenabfälle entsorgt.

Zu vermieten in Bärnsdorf

2-RW; 47m2; EG; WZ m. Kochecke; Schlafzi.; Flur; Bad m. Dusche; Terrasse ***KM 250,-€ + NK***

1-RW; 38m²; Zwischengeschoss; Wohn/Schlafzi.; Küche; Flur; Bad m. Wanne; Abstellkammer; ***KM 200,- E + NK***

Tel. 0172 / 9 46 88 68

Verkaufe von Privat
Bungalowgrundstück in Radeburg,
Grund 1128m²; Bungalow ca. 60m²; Garage ca. 30m²;
teilw. Wald; Natur pur

Preis nach Vereinbarung

Anfragen unter 03 56 02 / 2 14 13

Zu vermieten ab 01.09.09 in Radeburg:

Außergewöhnliche 3-RW mit Studioebene gelegen im unverbaubaren Grüngürtel der Stadt DG = 2. OG, WF 99m², EBK, Kamin, gr. Balkon, WM 728,- EUR (incl. NK, Garage, Stellplatz, Gartenbenutzung)

Kontakt: 03 51 / 4 71 65 93 oder 01 72 / 3 49 44 63

Suche alte Ansichtskarten!

Ortsansichten und Motive weltweit.

Toni Frenzel, Paul-Hoyer-Str.16, Radeburg, 03 52 08 / 3 06 49

Stadt Radeburg - Ordnungsabteilung

Achtung!

Aktionswochen zum großen Frühjahrsputz 2009

In der Stadt Radeburg, den Ortsteilen Großdittmannsdorf, Volkersdorf, Bärnsdorf, Berbisdorf und Bärwalde führt die Stadt Radeburg von Dienstag, dem 14.04.09 bis Freitag, dem 17.04.09 die Aktionswochen zum Frühjahrsputz durch.

Hiermit wird allen Grundstückseigentümern kostenfrei die Möglichkeit geboten, im Rahmen der Anliegerpflichten, Kehricht und Streugut zu entsorgen.
Je nach den persönlichen Möglichkeiten kann das zusammengefegte Streugut selbst im Bauhof Radeburg, Am Schlosspark in Berbisdorf abgekippt werden, oder durch den Bauhof abgeholt werden lassen.

Stadt Radeburg:
Ansprechpartner sind alle Kollegen des Bauhofes zwischen 7.00 und 16.00 Uhr, besondere Absprachen sind im Bauhof zwischen 8.45 und 9.45 Uhr sowie 12.30 und 13.30 Uhr möglich.
Telefon: 035208 / 4543 oder 0172 / 9704815.

Großdittmannsdorf:
Ansprechpartner:
Herr Zschaschel und Bauhof zwischen 7.00 und 16.00 Uhr.

Volkersdorf, Bärnsdorf und Berbisdorf:
Ansprechpartner:
Bauhof Radeburg zwischen 7.00 und 16.00 Uhr

Bärwalde:
Ansprechpartner:
Bauhof Radeburg zwischen 7.00 und 16.00 Uhr.

Selbstverständlich kann die Straßenreinigung auch ab sofort, mit Streugutabgabe im Bauhof, durchgeführt werden.
Im Sinne eines sauberen Stadtbildes unserer Orte bitten wir Sie, von der Möglichkeit zum kostenfreien Frühjahrsputz Gebrauch zu machen.

Stadtverwaltung Radeburg
Ordnungsabteilung

Stadt Radeburg - Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Radeburg

Öffentliche Auslegung des Flächennutzungsplanes der Stadt Radeburg gemäß § 3 Abs. 2 BauGB – Planungsstand: März 2009

Die Stadt Radeburg hat in ihrer öffentlicher Sitzung am 26.03.2009 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Flächennutzungsplan mit dem Planungsstand vom März 2009 gefasst.

Die öffentliche Auslegung des Flächennutzungsplanes mit Begründung einschließlich Umweltbericht und den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen findet in der Zeit vom **20.04.2009 bis einschließlich 20.05.2009** in der Stadtverwaltung Radeburg, 01471 Radeburg, **Bauamt, Heinrich-Zille-Straße 11, 1. Etage, Sekretariat** zu den Dienststunden:

Montag	**7.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr**
Dienstag	**7.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr**
Mittwoch	**7.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr**
Donnerstag	**7.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr**
Freitag	**7.00 – 12.00 Uhr**

statt.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den ausliegenden Planunterlagen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben.

J e s s e, Bürgermeister

Wir möchten uns, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich für die vielen Geschenke und Glückwünsche zu unserer Konfirmation bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn bedanken.

Ein besonderer Dank an Pfarrer Brock für die schöne Feier.

Melanie Günther und Lucas Meißner

Bärnsdorf im April 2009

Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof

Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale

WITTKE NATURSTEIN

01471 Radeburg
Bärwalder Str. 12
Tel. 03 52 08/2418
Fax 03 52 08/43 27

Unserer Kundschaft wünschen wir ein frohes und erholsames Osterfest

Zweite Auflage des Landkreisatlases

Sehr geehrte Gewerbetreibende,

in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt sowie den Städten und Gemeinden des Landkreises Meissen erarbeitet der KDI Euroverlag e.K. Chemnitz die 2. Auflage des Landkreisatlasses. Dieser Atlas präsentiert alle Kommunen unseres Landkreises in Wort und Bild mit den aktuellen Stadt- bzw. Ortsplänen einschließlich Straßenverzeichnis. Neben dem Landkreis und den Kommunen erhalten auch einheimische Unternehmen die Möglichkeit, sich zu präsentieren.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Herausgabe des neuen Atlasses unterstützen würden. In den nächsten Tagen wird sich die dafür zuständige Mitarbeiterin des Verlages, Frau Elke Hofmann (Tel 0172-7966114) bei den Firmen und Gewerbetreibenden der Stadt Radeburg vorstellen und sie beraten.

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt
die Stadtverwaltung Radeburg

zum 75. Geburtstag

am 11.04.	**Porstorfer, Eva-Maria**	Siedlung 23
am 16.04.	**Kunze, Erich**	Zum Teichhaus 8, Bärnsdorf
am 19.04.	**Mühlbach, Christa**	Lindenallee 8 A
am 19.04.	**Sändig, Sigrid**	Hauptstraße 51, Großdittmannsdorf
am 27.04.	**Schneider, Heinz**	Bärnsdorfer Hauptstraße 13 B
am 03.05.	**Müller, Irma**	Schmiedestraße 12, Bärnsdorf
am 08.05.	**Rudel, Ursula**	Berbisdorfer Hauptstraße 28
am 14.05.	**Jacob, Heinz**	Siedlungsstraße 33, Berbisdorf
am 14.05.	**Scheiblich, Wolfgang**	Eichenstraße 3

zum 80. Geburtstag

am 11.04.	**Adam, Annamaria**	Hauptstraße 18, Großdittmannsdorf
am 15.04.	**Lüders, Vera**	Zum Großteich 2, Bärnsdorf
am 16.04.	**Jentzsch, Ehrhardt**	Hospitalstraße 16
am 21.04.	**Trentzsch, Ruth**	Carolinenstraße 22
am 25.04.	**Angermann, Karl-Heinz**	Eichenstraße 3
am 27.04.	**Fritsche, Gerhard**	Bärnsdorfer Straße 16, Berbisdorf
am 15.05.	**Tiesler, Heinz**	Ahornweg 6

zum 85. Geburtstag

am 10.05.	**Wolf, Fritz**	Carolinenstraße 13
am 14.05.	**Schramm, Elly**	Meißner Berg 72

zum 90. Geburtstag

am 15.05.	**Hähne, Sophie**	Meißner Berg 47

zum 91. Geburtstag

am 28.04.	**Hentschel, Reinhart**	Querweg 3, Großdittmannsdorf

zum 92. Geburtstag

am 20.04.	**Matthes, Erna**	Bodener Straße 11, Großdittmannsdorf

zum 93. Geburtstag

am 30.04.	**Behrisch, Helmut**	Radeburger Straße 6, OT Volkersdorf
am 07.05.	**Hultsch, Olga**	Hospitalstraße 16

zum 94. Geburtstag

am 18.04.	**Weber, Ilse**	Meißner Berg 74

zum 99. Geburtstag

am 15.05.	**Peukert, Dora**	Mühlweg 8, Volkersdorf

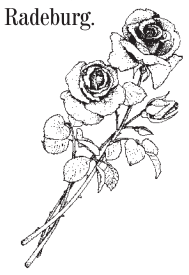
Danksagung

Für die herzliche Anteilnahme, die uns beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen

Brigitte Kraut geb. Zieb

durch Wort, Schrift, Kranz, Blumen und Geldspenden entgegengebracht wurden und allen die ihr das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte gaben, sagen wir unseren aufrichtigen Dank. Ein besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Weber für ihre tröstenden Worte, den Bläsern, Frau Klutz für ihre liebevolle Betreuung, Frau Maitschke, Frau Wilhelm, Klaus und Inge Kraut sowie der LK Bestattung Radeburg.

In stiller Trauer:
Sohn Frank
Tochter Monika mit Familie
Tochter Sonja mit Familie
Sohn Jürgen mit Familie
Sohn Dieter
Sohn Wolfgang mit Familie
Tochter Angelika mit Familie
Sohn Steffen mit Familie



Radeburg, im März 2009

Apothekenbereitschaftsplan

Bereitschaftszeiten der Apotheken in Großenhain und Radeburg:
- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

	Apotheke	*Zusatzdienst Großenhain mit Uhrzeit*	
10.4.	Apotheke im Kaufland Meißen	Mohren-Apotheke	10 -12 & 17 -19
11.4.	Alte Apotheke Weinböhla	Apo.am Kupferberg	17 -19
12.4.	Sonnen -Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	10 -12 & 17 -19
13.4.	Sonnen -Apotheke Meißen	Stadt-Apotheke	10 -12 & 17 -19
14.4.	Apotheke im Kaufland Meißen -Triebischtal	Löwen-Apotheke	18 -20
15.4.	Marien -Apotheke Großenhain	Marien-Apotheke	18 -20
16.4.	Rathaus -Apotheke Weinböhla	Stadt-Apotheke	18 -20
17.4.	Moritz -Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke	18 -20
18.4.	Rathaus -Apotheke Weinböhla	Apo. am Kupferberg	17 -19
19.4.	Triebischtal -Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	10 -12 & 17 -19
20.4.	Sonnen -Apotheke Meißen	Stadt-Apotheke	18 -20
21.4.	Markt -Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	18 -20
22.4.	Sonnen -Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	18 -20
23.4.	Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Marien-Apotheke	18 -20
24.4.	Löwen -Apotheke Großenhain	Löwen-Apotheke	18 -20
25.4.	Löwen-Apotheke Radeburg	Mohren-Apotheke	17 -19
26.4.	Moritz -Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke	10 -12 & 17 -19
27.4.	Regenbogen -Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	18 -20
28.4.	Alte Apotheke Weinböhla	Mohren-Apotheke	18 -20
29.4.	Triebischtal -Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	18 -20
30.4.	Löwen-Apotheke Radeburg	Marien-Apotheke	18 -20
01.5.	Moritz -Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	10 -12 & 17 -19
02.5.	Stadt -Apotheke Großenhain	Stadt-Apotheke	17 -19
03.5.	Regenbogen -Apotheke Meißen	Stadt-Apotheke	10 -12 & 17 -19
04.5.	Hahnemann -Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	18 -20
05.5.	Apotheke im Kaufland Meißen -Triebischtal	Mohren-Apotheke	18 -20
06.5.	Rathaus -Apotheke Weinböhla	Apo. am Kupferberg	18 -20
07.5.	Moritz -Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	18 -20
08.5.	Apo. am Kupferberg Großenhain	Apo. am Kupferberg	18 -20
09.5.	Löwen-Apotheke Radeburg	Apo. am Kupferberg	17 -19
10.5.	Moritz -Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	10 -12 & 17 -19
11.5.	Sonnen -Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	18 -20
12.5.	Mohren -Apotheke Großenhain	Mohren-Apotheke	18 -20
13.5.	Löwen -Apotheke Großenhain	Löwen-Apotheke	18 -20
14.5.	Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Stadt-Apotheke	18 -20
15.5.	Rinck'sche Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke	18 -20
16.5.	Hahnemann -Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	17 -19
17.5.	Apotheke im Kaufland Meißen -Triebischtal	Löwen-Apotheke	10 -12 & 17 -19

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Gertraude Sommer

Möchten wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank den Mitarbeitern des Pflegeheimes „Friedenshöhe" sowie Herrn Barth für seine tröstenden Worte.

In stiller Trauer
Joachim und Steffi Sommer
im Namen aller Angehörigen

Anzeigenschluss für den nächsten Radeburger Anzeiger ist der 08.05.2009.

Werbung Kroemke · August-Bebel-Straße 2 · 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 8 08 10 · Fax 03 52 08 / 8 08 11 · www.kroemke.com

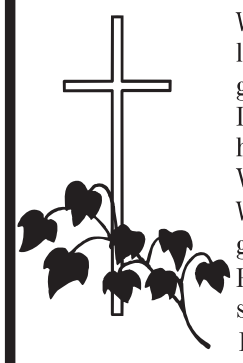
An alle Führerscheinbewerber!

Unser nächster LSM-Lehrgang (Lebensrettende Sofortmaßnahmen) für Führerscheinbewerber findet am Montag, dem 04.05.2009 und am Dienstag, dem 05.05.2009 von 17.00 - 20.30 Uhr in Radeburg, ASB-Sozialstation, Lindenallee 8b statt.
Die Teilnahme an beiden Tagen ist erforderlich.
Vorherige Anmeldung unter Telefon: 035208/81032

Danksagung

Wir haben in Dankbarkeit und Liebe Abschied genommen von unserem Vati, Schwiegervati, Opa und Schwager

Herrn **Hans Straßburger**
geb. 06.03.1939 gest. 07.03.2009



Wir möchten hiermit allen danken die uns liebevoll durch herzlich gesprochene und geschriebene Worte getröstet haben.
Die vielen Blumen und Geldzuwendungen haben uns gezeigt, wie hoch unser lieber Vati bei allen geschätzt war.
Wir fühlten uns von ehrlichem Mitgefühl getragen. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Brock, dem Bläser Herrn Trentzsch sowie dem Privaten Bestattungshaus Fritsche.
In unseren Herzen lebst Du weiter.

Deine Töchter Heike und Uta
Deine Enkelkinder Annemarie, Christoph
und Elisabeth mit Thomas
sowie alle Angehörigen

Bärwalde im März 2009

Danksagung

In Dankbarkeit sind wir allen verbunden, die unserer lieben Mutti und Schwiegermutter

Lisbeth Schubert
geb. 18.2.1918 gest. 18.3.2009

Achtung entgegenbrachten und uns auf herzliche Weise ihre Anteilnahme in Form von Blumen, Geldspenden, Beileidsbekundungen, ehrendem Geleit und stillem Händedruck zu teil werden ließen. Besonderer Dank gilt allen Verwandten und Bekannten, Pfarrer Seifert für die einfühlsamen Worte sowie dem Posaunenchor Radeburg, der Bestattungseinrichtung Radeburg und der Hausgemeinschaft Lindenallee 10a.

In stiller Trauer
Tochter Eike Peter und Elias

Radeburg im März 2009

Ärztliche Notdienste

Rettungsstelle Meißen:
Die Vermittlung des diensthabenden Bereitschaftsarztes erfolgt in dieser Zeit über die

03521-73 85 21

Bereitschaftszeiten:
Mo, Di, Do: 19.00 – 7.00 Uhr
Mi: 14.00 – 7.00 Uhr
Fr: 14.00 – 8.00 Uhr
Sa: 08.00 – 8.00 Uhr
So u. Feiertag:
8.00 – 8.00 Uhr bzw. 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst
Radeburg / Moritzburg

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9-11 Uhr

10./11.04. Herr Dr. Gross
Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 13
Tel. 035208/2041

12.04. ZÄ Ute Grünberg/
Dr. Ursula Barth,
DD-Weixdorf, Paul-Wicke -Str. 10
Tel. 0351/ 8806921
mobil 0173/5422843

13.04. Frau Dr. Christiane Sachse,
Radeburg, Lindenallee 4a
Tel. 035208/ 2737,
mobil: 0173/ 3640769

18./19.04. Frau DS Schee
Moritzburg, Zillerstr.
Tel. 035207/82382

25./26.04. Frau Dr. Gross
Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 13
Tel. 035208/2195

01.05. Herr ZA Gaitzsch
DD-Weixdorf, Alte Dresdner Str. 99
Tel. 0351/8804109

02./03.05. Herr ZA Siepker
DD-LAngebrück, Badstr. 12
Tel. 035201/70416

09./10.05. Frau Dr. Muschter
Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str.16
Tel. 035205/54387

16./17.05. Herr DS Reinhold,
Radeburg, Großenhainer Str. 27
Tel. 035208/ 80516

Schuldnerberatung
am Freitag, den 24. April
von 9.00-12.00 Uhr; Bürgerbüro
Erdgeschoß Stadtverwaltung - Bauamt

ANTEA BESTATTUNGEN
Dresden GmbH
Büro Radeburg
August-Bebel-Str. 5
01471 Radeburg

Im Trauerfall helfen wir sofort und zuverlässig.

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Bestattungsvorsorge

Es berät Sie freundlich und diskret Frau Kristina Koch.

Tel.: (03 52 08) 34 97 77, Fax: 34 97 76
Tag & Nacht

LK Bestattungen Radeburg
Vertrauensvoll und diskret werden Sie in allen Trauerangelegenheiten beraten von Frau Christa Matthes
Tag & Nacht
035208 4368
01471 Radeburg
Marktstraße 8

Impressum: Radeburger Anzeiger, seit 1876, 132. (19.) Jahrgang, neu begründet auf Anregung des Runden Tisches 1990 von Frau Kerstin Fuhrmann und Herrn Pfarrer i.R. Martin Koch, Amtsblatt der Stadt Radeburg, unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für Radeburg (mit Bärwalde, Bärnsdorf, Berbisdorf, Volkersdorf und Großdittmannsdorf), mit dem Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach (mit Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ermendorf, Freitelsdorf, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern), Steinbach, Tauscha (mit Dobra, Kleinnaundorf, Würschnitz und Zschorna)sowie dem Informationsblatt für Medingen. **Herausgeber, Layout und Satz:** Werbung und Kommunikationsdesign Klaus-Dieter Kroemke, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208) 80810. **Verantwortlicher Redakteur:** Klaus-Dieter Kroemke, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208)80810, Fax: 80811, **Internet:** www.radeburger-anzeiger.de**, e-Mail:** werbung@radeburg.de**;Verantwortlich für die amtlichen Teile:** Für Amtsblatt der Stadt Radeburg: Bgmst. Dieter Jesse, für Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach: Bgmst. Margot Fehrmann, für Amtsblatt des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth", Margot Fehrmann, Vorsitzende des AZV. **Verantwortliche für den Anzeigenteil:** Monika Kroemke, August-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg, Tel.: (035208) 80810, Fax. 80811. Der Radeburger Anzeiger erscheint i.d.R. monatl., die enthaltenen Amtsblätter mindestens 1 x im Monat. **Anzeigenschluß** ist am letzten Freitag vor dem jeweiligen Ausgabetag. Spätere Annahme auf Anfrage. Preise und Rabatte laut gültiger Preisliste: Nr.1/2005, Mediadaten werden auf Wunsch zugesandt. Ortspreis 0,70 Euro/mm, für private Anzeigen 0,35 Euro/mm. **Für die Gemeindeverwaltungen der o.g. Gemeinden, gemeinnützige Vereine und nichtkommerzielle Veranstaltungen kostenlose Veröffentlichungsmöglichkeit, bei mit Einnahmen verbundenen Veranstaltungen 0,35 Euro/mm. Rechte:** Nachdruck, auch auszugsweise, oder Kopie, auch von Teilen, einschließlich Teilen aus Anzeigen, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und der Urheber. Verstöße werden nach dem Urheberrechtsgesetz geahndet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Dies gilt auch für Leserzuschriften. Leserzuschriften werden als zur Veröffentlichung bestimmt angesehen, wenn nichts Gegenteiliges ausdrücklich vermerkt ist und können ohne Rücksprache mit dem Verfasser gekürzt werden.

Party Service
Allen Kunden ein frohes Osterfest!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Sportcasino Berbisdorf
Am Sportplatz 6
Berbisdorf
Anbaustraße 86
01471 Radeburg
Telefon: 035208/2591
www.party-service-lehmann.de

Jetzt in Radeburg
Täglich frisches Obst, Gemüse und Blumen!
Gut und Preiswert
Großenhainer Str. 21 • 01471 Radeburg
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7-18 Uhr · Sa. 7-13 Uhr

Brunch - das kulinarische Vergnügen für jeden Geschmack
★ am 26.04.
ab 11.00 Uhr
Vorbestellung erbeten
12,-€ pro Person

Nächster Brunch am 4.10.2009
HOTEL Radeburger Hof
01471 Radeburg • Großenhainer Str. 39 • Tel. 03 52 08 / 8 80 • Fax 8 84 50

Allen meinen Kunden wünsche ich erholsame und sonnige Osterfeiertage.
Heidrun Uebe
Generalvertretung
August-Bebel-Straße 3 · 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 8 09 53
Fax 03 52 08 / 8 09 55
heidrun.uebe@allianz.de
Allianz

Malermeister Lehmann & Mittag
Wir bringen Farbe in ihr Leben
Fassadengestaltung · Dekorationsmalerei · Tapezier- und Fußbodenverlegearbeiten
Renovierung · Trockenbau · Beschriftungen · Fassadenvollwärmeschutz · Gerüstbau
Kompetente Beratung und Betreuung von Auftraggebern und Auftragnehmern in allen Fragen mit und um Farbe
Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Osterfest.
01471 Radeburg · Alte Poststraße 48 · Tel.: 03 52 08 / 8 04 04
Fax: 03 52 08 / 8 04 06 · Funk-Nr.: 01 62 / 4 24 83 89
Internet: www.malermeister-radeburg.de

ROTHE
Dachdeckermeister Mario Rothe
DÄCHER · ABDICHTUNGEN · FASSADEN · GERÜSTE
Bahnhofstraße 8 • 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 8 10 30 • Fax 810 31 • FU: 0172 / 9 01 23 86
http://www.dachdecker-rothe.de
Mitglied der Dachdeckerinnung Dresden

Die Welt der Steine erleben!
Tag der offenen Tür
Sa. 25. April 2009
10-16 Uhr
Natursteinbearbeitung mit modernster CNC-Technik
Wasserstrahlschneiden kleiner Präsente für unsere Besucher
Sonderposten und Rabatte
für das leibliche Wohl sorgen wir
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Naumann Natur- und Kunststein
Wasserstrahlschneiden aller Werkstoffe
Naumann & Rickers GmbH
Terrazzo - Naturstein - Verlegung
An den Röderwiesen 14 - 01458 Ottendorf-Okrilla - Tel. 035205/73819

Weinfest

19 Jahre Weinfest . . .,

so sollte es auf dem Banner an der Meißner Straße in wenigen Wochen zu lesen sein. Im Wein liegt Wahrheit („in vino veritas"), dieses Wissen der alten Lateiner mussten auch die Radeburger Organisatoren des Weinfestes anerkennen und sich reinen Wein einschenken.
Ein Radeburg-Edenkobener Weinfest, organisiert von der Abteilung Turnen des TSV 1862 Radeburg, wird es nicht mehr geben. Verantwortungsbewusst und dennoch wehmütig haben sich die Organisatoren entschlossen aufzuhören.
18 Jahre lang organisierten Turnerinnen und Turner sowie ihre Angehörigen für die Stadt und ihre Besucher einen schönen Sommerabend bei Wein, Tanz und Unterhaltung auf dem Markt. Viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit haben alle Beteiligten gern investiert und wurden mit guter Stimmung belohnt. Weinliebhaber, besonders auch aus unserer Partnerstadt Edenkoben, ließen sich den Wein aus den typischen Pfälzer Schoppengläsern schmecken. Und vom Erlös wurde jedes Jahr die „Dankeschönfeier" für alle Helfer organisiert – ein weiterer Höhepunkt im Vereinsleben der Abteilung Turnen.
Leider konnten alle Bemühungen nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Kosten für das Weinfest ständig stiegen und trotz freiem Eintritt und stabiler Weinpreise in den letzten Jahren immer weniger Wein verkauft wurde. Das vermochte auch die Unterstützung durch die Stadt Radeburg und die langjährigen Partner vom „Hirsch" und der Fleischerei Klotsche nicht aufzufangen. Also – aufhören, wenn es am schönsten ist!
Den Organisatoren bleibt, sich bei allen zu bedanken, die über die Jahre zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Das sind, um nur einige zu nennen: die Stadt Radeburg, besonders ihr Bauhof; die Fleischerei Klotsche für den bereitgestellten Kühlwagen; der „Hirsch" sowie die Händler mit ihren Verkaufsständen; der Elektriker Trepte; der Dachdecker Görne für den Transporter; der Containerdienst Trepte; die Kreissparkasse Meißen für die Hüpfburg, Herr Besser mit seinen Angeboten für Kinder, die Musiker verschiedener Radeburger Bands und DJ Hannes; Werbung Kroemke; Familie Lau – und nicht zu vergessen die Edenkobener von der Winzergenossenschaft und dem Weingut Schreieck mit ihren reizenden Weinprinzessinnen.
Die heutigen Organisatoren erheben außerdem ihr Glas auf die Initiatoren der ersten Jahre, auf die Wetterprophetin Gerda Schiefner mit ihrem Klaus, auf Helga und Klaus Habelt, auf Christina und Max Koch, auf Heinz und Gertrud Görne. Ihr gilt ein ganz besonderes Prosit – sie ist als Einzige seit 1990 dabei!
Möge die Städtepartnerschaft Radeburg – Edenkoben weiter gelebt werden, auch wenn wir uns zum Anstoßen einen anderen Anlass suchen müssen.

Karin Bach im Namen der Weinfestorganisatoren

Kultur- und Heimatverein Radeburg

Vortragsveranstaltung des Kultur- und Heimatvereins Radeburg e.V.

Nachbetrachtung von Günter Andrä

„Zur Militärgeschichte von Königsbrück und seinem Truppenübungsplatz"

Einen solchen Ansturm hat das altehrwürdige Radeburger Heimatmuseum noch nicht erlebt. Das vom Kultur & Heimatverein Radeburg gewählte Thema war ganz offensichtlich ein richtiger „Knaller" und hatte mit der Vorsitzenden des Königsbrücker Geschichtsvereins, Frau Ute Stekkel, die gleichzeitig noch Ortschronistin und Stadtarchivarin ist, auch die richtige Referentin.
Einige Besucher mussten sogar wieder nach Hause gehen, aber die 84 Teilnehmer, die sich rechtzeitig Stühle oder einen noch passablen Stehplatz sichern konnten, erlebten ein Stück unweit vor den Toren Radeburgs stattgefundene Militärgeschichte bis 1992 in einer gestalterisch ansprechenden und inhaltlich gut aufbereiteten Präsentation,
Eingebettet in zeitgeschichtliche Momentaufnahmen erhielten die Teilnehmer einen umfassenden Überblick über die Siedlungsgeschichte und militärische Nutzung dieses Gebietes mit der Garnisonsstadt Königsbrück. Optisch gut unterstützt wurde diese Zeitreise durch zahlreiches authentisches Kartenmaterial, Veröffentlichungen und Ansichtskarten.
Bilder von verlassenen Dörfern und Berichte vom Schicksal der einstigen Bewohner, wie Otterschütz, Steinborn, Krakau und Rohna oder vom Soldatenalltag in den verschiedenen Zeitepochen waren Anlass und Gegenstand des sich dem Vortrag anschließenden small talks bei einem Gläschen Wein.
Bemerkenswert: Der Abend hat Generationen miteinander verbunden: Neben einer anwesenden „Ureinwohnern" aus dem Gebiet der ehemaligen „Heidedörfer" waren auch viele junge Leute nach Radeburg gekommen und es wurde das Interesse signalisiert, sich zu diesem Thema erneut mit „den Königsbrückern" zu treffen.
Vor dem Hintergrund dieses erlebnisreichen Abends ist geplant, in Gemeinschaft des Kultur- & Heimatvereins Radeburg und des Geschichtsvereins Königsbrück eine weiterführende Ausstellung im Heimatmuseum Radeburg zur Militärgeschichte von Königsbrück und seinem Truppenübungsplatz zu gestalten.

Verkaufe Garten in Radeburg (Badergarten); 450m²; Pachtland
Preis: VB
Telefon: 01 72 / 9 26 14 00

Jugendfreizeitverein e.V.

Kinderferienlager und Sprachferien

Englisch in den Sommerferien

Der Kinderferienlagerverein e. V. führt auch in diesem Jahr wieder seine bewährten Kinderferienlager und Sprachferienlager in Schirgiswalde durch.
Weiter Angebote, Termine und Altersgruppen siehe Homepage des Vereins.

Informationen:
www.kfl-radeburg.ag.vu bzw.
Tel.: 035208-349780
oder 0174 – 9999541.
Ansprechpartner: Herr Besser

Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Karfreitag, den 10. April	9.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
Ostersonntag, den 12. April	9.00 Uhr	Familiengottesdienst
Ostermontag, den 13. April	9.00 Uhr	Festgottesdienst mit Diakon Albrecht
Sonntag, den 19. April	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Erwachsenentaufen und Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst
Sonntag, den 26. April	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst
Sonntag, den 03. Mai	9.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst
Sonntag, den 10. Mai	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst
Bibelstunden:	19.30 Uhr	jeden Mittwoch
Junge Gemeinde:	18.30 Uhr	jeden Mittwoch
Frauenkreis:	14.30 Uhr	Dienstag, den 05. Mai
Kreis der Mitte:	19.30 Uhr	Dienstag, den 21. April
FREIRAUM für Frauen:	19.30 Uhr	Donnerstag, den 07. Mai
Mutti-Kind-Kreis:	9.00 Uhr	Dienstag, den 21. April, 05. und 19. Mai
Vierzig-Plus-Minus:	19.30 Uhr	Dienstag, den 28. April
Vorschulkreis:	9.30 Uhr	sonnabends außer in den Ferien

Herzlich laden wir ein

zum **GEMEINDEABEND**
am Dienstag, dem 21. April 2009 – 19.30 Uhr im Gemeindesaal
Frau Umlauft spricht zum Thema:
„Gen-Mais auf unseren Feldern – Hoffnung oder Irrweg"

zum **FRÜHLINGSLIEDERSINGEN**
am Freitag, dem 08. Mai 2009 – 19.30 Uhr in der Kirche
Es erklingen Frühlings- und Volkslieder
mit dem Chor des Kultur- und Heimatvereins und dem Kirchenchor Radeburg
Eintritt frei!

zu **„... einmal den Alltag unterbrechen ..."**
am Donnerstag, dem 14. Mai 2009 – 8.30 Uhr
im Pfarrhaus Bärnsdorf

Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 – 18 Uhr oder nach Vereinbarung!
Telefon: 035208/349617

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer Frank Seifert

Kultur- und Heimatverein Radeburg

Der Kultur & Heimatverein Radeburg e.V. lädt in einer gemeinsamen Veranstaltung mit der NABU - Fachgruppe Ornithologie Großdittmannsdorf zu einer öffentlichen Frühjahrswanderung in die Moritzburger Kleinkuppenlandschaft ein.

Die Kleinkuppenlandschaft ist eine seltene Landschaftsform. Sie zeigt sich in dem auf engem Raum vorhandenen Wechsel von meist gehölzbestandenen Kleinkuppen und Flachrücken mit teilweise durchragender Felsbasis, mit flachen bis wannenartigen, überwiegend landwirtschaftlich genutzten Hohlformen.
1962 schrieb der Dresdner Geograph Prof. Dr. Neef, dass diese kostbare Landschaft aus geomorphologischer Sicht einmalig in Mitteleuropa ist. Eine derartige eiszeitliche Ausräumungslandschaft kleinräumiger Art ist sonst nur noch in Südschweden zu finden.

Führung:
Herr Matthias Schrack
Leiter der NABU - Fachgruppe Ornithologie Großdittmannsdorf

Wann:
Samstag, 25. April 2009,
9.00 bis ca. 12.30 Uhr

Treffpunkt:
Gasthaus Naumann in Bärnsdorf
Hauptstrasse 33,
01471 Bärnsdorf

KULTUR & HEIMATVEREIN RADEBURG e.V.

Jugendfreizeitverein e.V.

Berufsfelderkundung Polizei Bundespolizei sowie Sprachferiencamp Englisch u. Praktika

Der Jugendfreizeitverein e.V. bietet in den Sommerferien in Zusammenarbeit mit der Polizei und Bundespolizei, für geeignete Schüler/innen ab der 8. Klasse, eine einwöchige Berufsfelderkundung in diesen Berufen an.
Des weiteren wird in den Sommerferien unserer bewährtes Sprachferiencamp zur Förderung des freien Sprechens in Englisch sowie die Praktika für Schüler durchgeführt.

Termine und Altersgruppen siehe Homepage des Vereins.

Informationen: www.jfv-radeburg.ag.vu bzw. Tel.: 035208-4291

oder 0174 – 9999541,
Ansprechpartner: Herr Besser

Jetzt 100% STIHL zum Preis für 239 €

Wir beraten Sie gern!
Motorrad Worlitzsch
Bärwalder Str. 30 · 01471 Radeburg
Tel. 035208/80433
www.worli.de
STIHL DIENST

Vermiete ab Mai in Radeburg
ein eingerichtetes Zimmer; 20m²;
Nutzung von Bad, Küche, Flur
01 72 / 9 21 28 31
PS: 25 JAHRE - DANKE

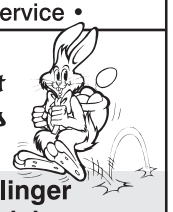
Verk. VW Polo; weiß; Bj. 93;
40.000km; LKW-Zulassung;
nicht angemeldet; Preis: VB
Tel. 03 52 08 / 8 05 15 nach 18 Uhr

Garten an der Königsbrücker Straße „Badergarten"; 340m² abzugeben.
Zu erfragen unter
03 52 08 / 8 03 08

Vermiete in Radeburg (Stadtmitte)
ab Juni 2009 3-Raumwohnung;
80m²; saniert; 368 Euro KM + NK
03 52 08 / 34 24 89

Suche
zuverlässige Haushaltshilfe
für 4 Std./Woche.
Tel. 01 62 / 2 57 67 12

Fachgeschäft für
Gardinen-Einrichtungen
• Gardinen • Dekostoffe •
• Stilgarnituren • Jalousien •
• Plisseeanlagen •
• Vertikal-Lamellen •
• Nähservice • Wachstuch •
• Bügelservice •



Unserer Kundschaft ein schönes Osterfest.
Fa. S. Klinger
01471 Radeburg
Dresdner Straße 20
Tel. 03 52 08 / 9 25 06

Rentenberatung
Kostenfreie Rentenberatung
Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet **jeden zweiten Dienstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr** im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Radeburg, Heinrich-Zille-Str.11 die Rentenberatung statt.
Es werden Kontenklärungs-, Renten-, Hinterbliebenenanträge und andere entgegen genommen. Hilfe beim Ausfüllen erfolgt.
Bitte BIC und DE-Nr. der Konten mitbringen.
Tel. Rentenberater
03521 / 736202.

All meinen Kunden ein frohes Osterfest
Ihr

Metallbau
Otmar Hübler
- Metallbau + Bauschlosserarbeiten
- Treppen + Geländer
- Zaun + Toranlagen
- Garagentore + Brandschutztüren
- Werzalit-Geländersysteme

Ruf/Fax 035208/2730
01471 Radeburg, A.-Bebel-Straße

Mittelschule „Heinrich Zille" Radeburg

Berufsorientierung in der ganzen Schule

Herr Thomas (Geschäftsführer) erklärt den Schülern der 7a die Produktionsabläufe im Fensterbau Radeburg

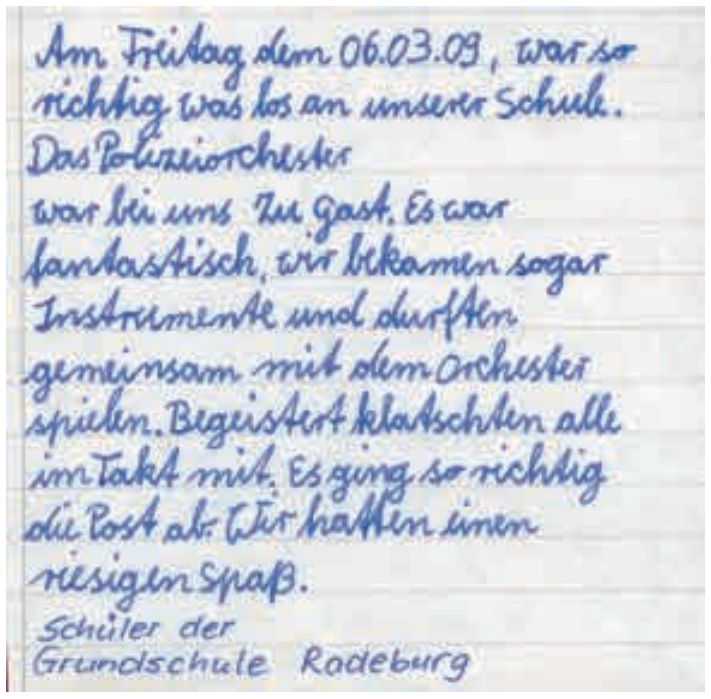
In der zweiten Märzwoche arbeiteten alle Klassen der Heinrich Zille Mittelschule zur Berufsorientierung. Für unsere Schule ist dieses Thema ein wichtiger Bestandteil der Arbeit. Schon seit Jahren bemühen wir uns, unsere Schüler optimal für das Berufsleben vorzubereiten. Ergebnis dessen ist, dass alle Schüler der letzten Jahrgänge eine Lehrstelle haben oder weiterführende Bildungseinrichtungen besuchen. Viele Aktivitäten im Schuljahr sind diesem Thema gewidmet. In fast allen Fächern spielt die Berufsorientierung im normalen Unterrichtsalltag eine große Rolle, die Ausbildungsmesse im Herbst in Radeburg ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit und unsere Berufsorientierungsprojektwoche ist der Schuljahreshöhepunkt für dieses Thema. Ab Klasse 5 bis 7 ging es raus in die Betriebe der Region. Viele Firmen unserer Stadt und den Nachbargemeinden ermöglichten Exkursionen zum Kennen lernen von Berufsbildern, auch unterstützen uns die Eltern der kleineren Klassen um ihre Berufe vorzustellen. Die gesammelten Erfahrungen und Erkenntnisse wurden in der Schule aufgearbeitet und ausgewertet. Die „Größeren" (der Klassen 8) sammelten ihre Erfahrungen in den Berufsschulzentren (BSZ), gewählt nach ihren Interessen. Insgesamt waren Schüler unserer Schule an 11 BSZ. Die neunten Klassen übten schon die „harte Realität" und durften ein „richtiges" Bewerbertraining an der IHK in Dresden absolvieren. Auch brachten sie ihre Unterlagen für ihre wirklich eigenen Bewerbungen in Ordnung. Auf die Uhr schaute in dieser Woche niemand, oft war der Arbeitstag erst am späten Nachmittag zu Ende.
All diese Aktivitäten werden uns ein Stück weiter bringen, um das begehrte „Qualitätssiegel für Berufs- und Studienorientierung" des Kultusministeriums zu erwerben. Ein besonderer Dank sei an dieser Stelle unseren beiden Lehrern für Berufsorientierung Frau Ute Süß und Herrn Jörg Schulz ausgesprochen, die mit großem Engagement diese Woche organisierten und durchführten.

Volker Gerlach

Schüler der 7.Klasse beobachten die Drucker beim Arbeiten in der Druckerei Vetters

Grundschule Radeburg

Besuch vom Polizeiorchester



Am Freitag dem 06.03.09, war so richtig was los an unserer Schule. Das Polizeiorchester war bei uns Zu Gast. Es war fantastisch, wir bekamen sogar Instrumente und durften gemeinsam mit dem Orchester spielen. Begeistert klatschten alle im Takt mit. Es ging so richtig die Post ab. Wir hatten einen riesigen Spaß.
Schüler der Grundschule Radeburg

Zillebunker

Sommerferienfahrt an den Schwielochsee

Vom 29. Juni bis 04. Juli können Jugendliche mit der Mobilen Jugendarbeit „MORAST" der JuCo - Sozialen Arbeit gGmbH an den Schwielochsee fahren.

Ziel der Reise ist der Campingplatz Zaue, direkt am Schwielochsee. Dort werden wir unsere Zelte aufschlagen. Der Platz bietet viele Möglichkeiten, wie Baden, Paddeln, Radfahren, Volleyball und vieles mehr. Von diesen Sachen werden wir reichlich Gebrauch machen.
Die Kosten betragen für Schüler 115,- und für Azubis 135,- Euro.

Anmeldungen sind auch im ZILLEBUNKER Radeburg möglich.
Schulstraße 2b,
01471 Radeburg,
Tel.: 035208-29 637.

Zoo Dresden

Grüngeringelt und schwarz-gelb-gestreift

Bunter Osterfrühling im Dresdner Zoo

Am 12. und 13. April wird es jeweils von 10 bis 17 Uhr mächtig bunt im Dresdner Zoo, wenn sich neben den schwarz-gelben Dynamos auch noch die Fabeltiere der grüngeringelten Kulturinsel Einsiedel im Zoo präsentieren. Und dann macht ja auch noch der lila Milka-Schmunzelhase Station in Dresden und schickt die Besucher auf eine tierische Entdeckungsreise. Überall dort, wo sich der Schmunzelhase versteckt, gibt es knifflige Fragen zu den Zootieren. Sind alle Fragen beantwortet, bekommt jeder Abenteurer eine kleine Milka Überraschung mit nach Hause.

Dazu sind auch wieder süße Osterhasen mit allerlei Naschereien unterwegs. Für die kleinen Besucher gibt es Ostereier-Bastel- und Spielstationen, Kinderschminken und der Zookasper startet die Zoosaison in seinem nagelneuen Kasperhaus. Im Osterhasendorf lassen sich die echten Häschen streicheln und mit etwas Glück schlüpft gerade im richtigen Moment ein Küken aus seinem Ei. Selbstverständlich stehen auch Tierpflegertreffpunkte und Ponyreiten auf dem Osterprogramm.

Auf die „Schwarzgelben" wartet eine weitere Überraschung: Bei Vorlage des Dynamo-Tickets vom Sonnabend gibt's den Einzeleintritt in den Zoo am Ostersonntag und Ostermontag für die Hälfte. Und wer zu Ostern dann auch gleich noch einen Abstecher nach Einsiedel machen möchte, erhält gegen Vorlage seines Oster-Zootickets auf der Kulturinsel einen Rabatt von 25% auf den Eintrittspreis. Dasselbe gilt natürlich auch anders herum: Gegen Vorlage eines Oster-Tickets von der Kulturinsel erhalten Besucher an den Osterfeiertagen im Dresdner Zoo ebenfalls eine Ermäßigung von 25% auf den regulären Eintrittspreis. Einfach riesig, solche Farbenvielfalt im Zoo.

Einen alten Baum verpflanzt man nicht
Wir betreuen kranke und pflegebedürftige Menschen zu Hause in ihrer Umgebung
MENSCHEN PFLEGEN

Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen das Team der ASB Sozialstation Radeburg.
Kontaktadresse: Lindenallee 8b
01471 Radeburg · Telefon: 03 52 08 / 8 10 32
e-mail: soz-rabu@asb-dresden-kamenz.de
Rufbereitschaft: 01 74 / 300 30 30
ASB Dresden & Kamenz gGmbH
Sozialstation Radeburg

Kinderbestecke
als bleibendes, beliebtes Geschenk
Jetzt auch mit Gravur!
Wir bieten Ihnen eine reiche Auswahl an verschiedenen Mustern!
H. Hauptmann
Instrumentenschleifermeister
Untere Marktstr. 16
Radeburg
Tel. 03 52 08 / 24 28

Meiner Kundschaft wünsche ich ein frohes und erholsames Osterfest.

Vermiete 2-Raumwhg.
in zentraler Lage in Radeburg
ca. 60m²;
1-Raumwohnung (38 m²)
in Radeburg ab Mai 2009
zu vermieten.
Tel. 03 52 08 / 43 52

Bringe Ihrem PC das Laufen bei!
Hilfe für kleine Firmen und Privat.
Beratung, Installation, 24h-Service,
Schulung nach Ihrem Bedarf
Jäkel, Kleinnaundorf,
Kurzer Weg 7 / 32
Telefon 03 52 40 / 7 21 64

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Lohnsteuerhilfeverein
Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der
Einkommensteuererklärung,
wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.
Beratungs-Stelle:
01471 Radeburg · Dresdner Str. 6
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

Jetzt auch als Heimkur
Original-Sauerstoff Mehrschritt-Kur
nach Prof. M. v. Ardenne

- Ideal zur Vorbeugung bei Leistungsabfall, Abgeschlagenheit, Müdigkeit, Stress und zur Stärkung der Vitalität und der Abwehrkräfte
- Oxycur liefert alias: vom mobilen Sauerstoffsystem bis zum Sauerstoff-Konzentrator.
- Oxycur ist Ihr kompetenter Partner, wenn es um die individuelle Gesundheitsvorsorge geht.

http://www.oxycur.de oxycur Medizin-Technik GmbH
Veronika Stöltzel
Dammweg 8, 01471 Berbisdorf
Tel.: (03 52 08) 28 42

PROFILIUS
Immobilien & Hausverwaltung GmbH
In Radeburg zu vermieten:
3-R-Maisonette-Whg., Balkon, 78,56m², offene Küche, Keller, TG, 395,00 € + NK + TG
3-R-Maisonette-Whg., gr. Balkon, 68,84m², offene Küche, Keller, TG, 350,00 € + NK + TG
2-R-Whg., EG, Terrasse u. kleiner Garten 48,40m², Bad mit Dusche, 247,50 € + NK
Tel. 03 51 / 42 44 66 37
Burgkstraße 24, 01159 Dresden

Treiben Sie den Winter aus Ihrem Auto!

Reifenwechsel und Frühjahrsinspektion

außerdem:
• Umrüstung EURO 1 auf D3 • Rußpartikelfilterumrüstung •
• TÜV jeden Montag u. Freitag • Abgasuntersuchung •
• Motorinstandsetzung • Sofort-Ölwechsel •
• Ankauf von Gebraucht- und Unfallwagen •
• Unfallinstandsetzung • Karosserieinstandsetzung
• Autoglas-Service • Umweltplaketten

Autohof RADEBURG
Inhaber Jan Treffs
KFZ-Meisterbetrieb • Freie KFZ-Werkstatt
Königsbrücker Straße 30 · 01471 Radeburg
Telefon: 03 52 08 / 21 01 · Fax: 03 52 08 / 8 09 80

HERRMANN seit 1924
Dachklempnerei · Sanitär · Heizung · Badeinrichtung

Wir laden Sie recht herzlich zum
Tag der offenen Tür
am **16. Mai 2009 von 10-17 Uhr** ein!
Folgende Firmen beraten Sie bei uns vor Ort unter dem Schwerpunkt:
„Solar, Wärmepumpen und Holzheizung“

hansgrohe · SOLARFOCUS · VIESMANN climate of innovation · GEBERIT · PREFA DAS DACH, STARK WIE EIN STIER! · WILO · JUNKERS Wärme fürs Leben

Meisterbetrieb Herrmann - Inh. Uwe Berge
Marktstr. 5 · 01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08 / 49 97 · www.klempner-herrmann.de

Tanzend in den Frühling
Wir wünschen allen ein frohes Osterfest

Praxis für Physiotherapie
Silvia Kotsch
Bewegung, Spaß, Gedächtnistraining mit schöner Musik bei “Geselligen Tänzen für Jung & Alt” in der Physiotherapie Silvia Kotsch
Di 16 Uhr & Mi 9.30 Uhr.

Weitere Termine, Informationen & Anmeldung unter
Tel. 03 52 08/8 19 10 und in der Physiotherapie Silvia Kotsch
Schneiderstraße 3 (bei ALDI) · 01471 Radeburg

Fa. SCHIEFNER
Inh. Kerstin Schiefner
Dresdner Straße 24
01471 Radeburg

Buchbesprechung

Heimatkundliches Fundamentalwerk für den Raum Großenhain – Radeburg erschienen

Bereits im Februar ist unter der Nummer 70 in der Schriftenreihe „Landschaften in Deutschland – Werte der deutschen Heimat“ ein Buch unter dem Titel „Großenhainer Pflege“ erschienen.

In dem Band finden sich jetzt erstmals umfangreiche Informationen über den Landstrich zwischen Großenhain und Radeburg. Mehr als 20 Experten unterschiedlichster Fachrichtungen beschäftigen sich auf fast 400 Seiten eingehend mit der historischen Bedeutung des Raumes, erläutern Geschichte und Gegenwart der Städte Großenhain und Radeburg sowie der umliegenden Landgemeinden und zeigen die Entwicklung wie auch das heutige Bild der Natur- und Kulturlandschaft.

Titelbild des Buches

Mitautor Prof. Dr. Karlheinz Blaschke, Ordentliches Mitglied der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig hielt den Einführungsvortrag. Der wohl profundeste Landeshistoriker Sachsens wies gleich zum Anfang seiner Rede auf ein Dilemma hin: das Werk befaßt sich mit einem Gebiet, das durch die topographischen Karten Nr. 4747 und 4748 der sächsischen Landesvermessung – und die sind nur bedingt deckungsgleich mit der Großenhainer Pflege, die etwa seit dem Ende des 15. Jahrhunderts wahrscheinlich das Amt Großenhain bezeichnete, das von der Elbe bis zur Pulsnitz reichte.
Auch der davon in der Neuzeit abgeleitete Naturraum „Großenhainer Pflege“ wird von dem Buch nur zum Teil erfaßt. Der westlich von Großenhain liegende „Rest“ wird in der Ausgabe Nr. 32 („Elbtal und Lößhügelland bei Meißen“) behandelt. Der nördlich der Linie Stroga – Weißig – Lüttichau liegende Teil wurde im Band 63 „Der Schraden“ abgehandelt. Dafür gehört ein Drittel des betrachteten Gebietes naturräumlich zu den Königsbrück-Ruhlander Heiden, deren Kerngebiet auf Blatt 4749 liegt und nun einen weißen Fleck in einem ansonsten durch die Schriftenreihe vollständig erfaßten Bezirk bildet.
Insofern hielt sich das Leiden des Landeshistorikers dann auch in Grenzen, auch wenn das Buch dem Anspruch, regionale Identität ausprägen zu wollen, damit nur bedingt gerecht werden kann.

„Eine fundierte Landeskunde basiert auf einer interdisziplinär angelegten Kulturlandschaftsanalyse, in der die natur-, wirtschafts- und kulturräumlichen Merkmale eines Gebietes in ihrer Entstehung und in ihrem heutigen Bestand dargestellt werden,“ heißt es in der Pressemitteilung des Herausgebers.
„Auf regionaler Ebene können schließlich allgemeine Aussagen zur Naturausstattung und Landschaftsentwicklung abgeleitet sowie zur Wirtschafts- und Sozialstruktur und ihren Wechselbeziehungen getroffen werden.“
Aus diesem Grund ist das Buch nichts desto trotz für Entscheidungsträger und Akteure in der dargestellten Region ein gemeinverständliches Fundamentalwerk über naturräumliche und historische Zusammenhänge, die für das Verständnis der Region unabdingbar sind.

„Großenhainer Pflege – was heißt das eigentlich?“

Wer sich mit etwas identifizieren soll, möchte auch wissen was es bedeutet. Insofern dürfte auch ein Wissen darüber, was „Großenhainer Pflege“ eigentlich bezeichnet, nicht ganz uninteressant sein.
Im Buch finden sich dazu leider keine Ausführungen, wenngleich Professor Blaschke in seinem Vortrag den aktuellen Wissenstand dazu beigetragen hat.
Demnach geht der Name zurück auf das ständische Rechtssystem im Mittelalter. Zur Sicherung der Herrschaft setzten Könige und Fürsten in allen Landesteilen Amtsmänner ein, die auch (Land)vogt oder (Land)pfleger – auch im Sinne von Rechtspfleger - genannt wurden. Die so verwalteten Ländereien wurden Ämter genannt, aber auch Vogtei (Vogtland) oder eben Pflege.
Warum der Begriff Pflege nur in unserer Region gebraucht wurde – außer der Großenhainer Pflege gibt es auch noch die Lommatzscher und die Klosterpflege bei Kamenz – harrt noch der Erforschung.

Aufgrund der Besonderheit, daß die Königsbrück-Ruhlander Heiden in das Betrachtungsgebiet hineinragen, wird die Naturraumgrenze, besonders durch Dr. Ralf-Uwe Syrbe, ausführlich gewürdigt – auch in ihrer scheinbaren Willkürlichkeit. Die sich aus Nahsicht mosaikartig durchdringenden landschaftlichen Gegebenheiten lösen sich erst mit großem Abstand in große Naturräume auf.
Eine ähnliche Herangehensweise liegt auch die mundartlichen Bestandsaufnahme von Horst Weber zugrunde. Unsere Mundart, die als „ostmeißnisch“ bezeichnet wird, nennt er eine „dialektale Übergangslandschaft“. Dies wird auch ausführlich belegt. Aber meines Erachtens zu wenig wird gewürdigt, daß das Ostmeißnische auch die Ostgrenze der thüringisch-obersächsischen Dialektgruppe bildet, an die sich rechts der Pulsnitz die schlesisch-lausitzischen Mundarten anschließen. Die Königsbrück-Ruhlander Heiden bilden hier einen schmalen Übergangsbereich zwischen ansonsten signifikant verschiedenen Dialekten. Aber vielleicht bleibt das Thema ja auch einem Band für das Blatt 4749 vorbehalten.

Schade, daß in der Volkskunde die Faschingstradition unterschätzt wird. Ihr (Wieder-)Beginn wird in die 1930er Jahre verlegt, obwohl sie schon seit der Mitte des 19. Jahrhunderts urkundlich belegt ist.

Auch interessant dürfte für Radeburger die Ortsnamenkunde sein. Doch die Autorin Renate Bily läßt Radeburg gänzlich außen vor. Vielleicht hätte eine Würdigung der verschiedensten Annahmen über den Namen auch zu weit geführt.

In der beigefügten Karte hat man sich entschlossen, den Namen als deutsch zu klassifizieren. Aber das ist nicht wirklich sicher. Auch wenn die Existenz einer „Burg an der Röder“ erwiesen sein sollte, fehlen für die Namensherleitung ebenso Belege wie für eine „Rode-Burg“, wie in der Einzeldarstellung (S. 292) beschrieben. Zudem sind auf Rode- beginnende deutsche Ortsnamen untypisch – slawische dagegen häufig.
Schaut man sich nach Namensverwandten um, findet man zwar Radeberg und Radebeul, ist dort aber auch nicht schlauer. Immerhin wird Radeberg aus Oberlausitzer Blickrichtung mit dem Gott der Elbslawen – Radegast – in Verbindung gebracht, der einst auf dem Keulenberg gethront haben soll. Selbiger könnte auch für Radeburg Pate gestanden haben.

Das ist weniger spekulativ als es klingt, denn auf Rade/ Radi- beginnende slawische Ortsnamen finden sich von Pommern bis Bayern und von Sachsen bis Schlesien und Böhmen reichlich: Radibor, Ratibor, Radziborz…

Entweder gehen die Namen direkt auf die Gottheit zurück, oder auch auf Namen der Dorfältesten. „Rad“ heißt „Froh“ und „borti“ „kämpfen“ oder es kommt von „Dwor“ für Hof.

Vielleicht ist Radeburg auch ein Mischname, wie er auch für andere Orte angenommen wird. Also Radeburg = Frohburg? Möglich. Der Bautzener Ort Radibor (sorbisch Radwor) wurde 1359 in Urkunden Radebur geschrieben und 1547 Radeber…

Das gleiche gilt für die Ableitung von sorbisch „Hrad“ für „Burg“. Dann würde Radeburg ein Mischname sein, der deutsch und sorbisch dasselbe aussagt.

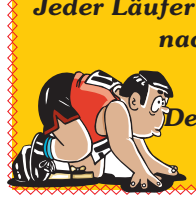
Das müßte nicht verwundern, denn immerhin war Sorbisch bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts in Radeburg Amtssprache.

KK

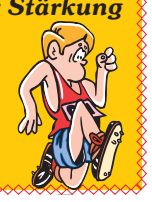
Lauf in den Frühling am 1. Mai 2009
am Sportplatz Großdittmannsdorf / Boden
Start: 10.00 Uhr

200 m:	Kindergarten	
400 m:	1. und 2. Klasse	(Läuferbild)
800 m:	3. und 4. Klasse	
1700m:	ab 5. Klasse	
2400 m:	ab 9. Klasse sowie Erwachsene	

Jeder Läufer erhält eine Urkunde und zur Stärkung nach dem Lauf eine Bockwurst.



Es lädt ein:
Der Vorstand des SV Grün-Weiß Großdittmannsdorf e.V.



MPZ Meißen

Medienpädagogisches Zentrum veröffentlicht historische Diaserien auf DVD und im Internet

Im Bestand des MPZ Meißen befinden sich große Mengen historischer Diaserien mit regionalem und überregionalem Bezug. Mit Ende der urheberrechtlichen Schutzfrist können diese nun aufbereitet und wieder einem breiten Nutzerkreis zugänglich gemacht werden.
In einem ersten Schritt werden 36 Serien aus Sachsen, darunter 21 aus dem heutigen Kreis Meißen und dem oberen Elbtal freigegeben und liefern unmittelbare Eindrücke aus vielfach längst vergessener Zeit. Die Zusammenstellung entspricht dem vorgefundenen Bestand, welcher nach jahrzehntelanger Nutzung nicht ohne inhaltliche Brüche daher kommt. Viele Serien weisen Lücken auf, integrieren nicht zugehörige Abbildungen anderer Serien oder wurden bei einem der vielen Umbrüche im Bildungswesen falsch geordnet. Sie dokumentieren auf diese Weise nicht nur geschichtliche Abläufe sondern auch ein halbes Jahrhundert Unterrichtseinsatz.
Alle Diaserien werden auf DVD veröffentlicht und können mit DVD-Player am Fernseher sowie am Computer genutzt werden. Die DVDs sind im Verleih des MPZ Meißen erhältlich. Grundsätzlich besteht auch die Möglichkeit, diese DVDs gegen Zahlung einer Gebühr für die private oder schulische Nutzung zu erwerben.
Serien mit Bezug zu unserer Region lassen sich auch im Internet unter www.mpz-meissen.de/diaserien abrufen. Schulen stehen parallel dazu alle Serien über das Medienverteilsystem „MeSax“ zur Verfügung und können so unmittelbar in den Unterricht einbezogen werden.

ERST DIE FARBE MACHT DEN UNTERSCHIED
Gardinen · Tapeten · Bodenbeläge und Zubehör · Rollos · Markisen · Faltstores
Wir mischen den richtigen Farbton Ihrer Wunschfarbe sofort!
* Wandfarben * Fassadenfarben * Lasuren * Lacke *
Farbenhaus Schiefner
Dresdner Str. 52 • 01471 Radeburg • Telefon 03 52 08 / 23 47
KRAUTOL
Ihr Partner für individuelles Wohnen

Produktionsschule Moritzburg

Mühlenspaß für Groß und Klein

Es ist wieder soweit! Am 1. Juni öffnet die Niedermühle (Dorfstr. 52 in Rödern) ihre Tore. Zum 5. Mal laden wir Sie zum Mühlentag ein, es wird in diesem Zuge auch dieses Jahr Führungen durch unsere Mühle und den Biohof geben.

Doch in diesem Jahr wollen wir nicht nur unsere großen Gäste erfreuen, sondern laden auch alle Kinder, anlässlich des Kindertages, zu Spiel und Spaß rund um die Mühle ein.
Für unsere kleinen Besucher haben wir jede Menge Attraktionen geplant. Viele lustige Spiele warten drauf gespielt zu werden und Heuschlachten wollen geschlagen werden. Auch Entdecker kommen bei verschiedenen Experimenten auf ihre Kosten. Neben dem Rumtoben können Groß und Klein noch einen kleinen Imbiss zu sich nehmen.
Der Mühlenspaß beginnt um 10 Uhr und endet voraussichtlich gegen 17 Uhr.
Aber auch wenn Sie zu Pfingsten einen Fahrradausflug planen, können Sie diesen mit einem Besuch in der Niedermühle verbinden. Nehmen Sie doch einfach den Mühlenweg des Dresdner Heidebogens. Er führt an einigen Mühlen in wunderschöner Landschaft und schließlich auch an der Niedermühle vorbei.
Wir freuen uns in jedem Fall auf viele Besucher.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Rühle von der „Neuen Produktionsschule Moritzburg“. Sie ist unter der Telefonnummer 035207/99 666 68 zu erreichen.

Ihre Produktionsschule Moritzburg gGmbH.

Moritzburg

Neue Führungen in Moritzburg ab April

Mit der neuen Saison beginnt auch in Moritzburg wieder die schönste Zeit für Wander- und Radtouren. Am 18. und 19. April 2009 sind das Schloss und die Kulturlandschaft Moritzburg erstmals unter den Themen „Auf den Spuren der Jagd – Rings um Schloss Moritzburg“ (18.04.2009) und „Die BRÜCKE-Künstler in Moritzburg“ (19.04.2009) zu erleben.

Die Jagd – in Moritzburg allgegenwärtig

Für jagdliche Vergnügungen waren der Friedewald und das Schloss die beliebtesten Ziele der sächsischen Herrscher. Zahlreiche prunkvolle Jagden wurden hier veranstaltet und hinterließen viele Spuren. Sehr bekannt ist die Wolfsäule, die als Zeugnis für den letzten erlegten Wolf im Friedewald gesetzt wurde. Ganze Ortschaften mussten der Jagdleidenschaft weichen und die Zahl der Beute lag meist im zweistelligen Bereich. Die Führung der Landschaftsarchitektin Nora Gläser orientiert sich an den lokalen Zeugnissen der fürstlichen Jagden und geht noch weit darüber hinaus. Die Gäste erfahren ebenso viel Interessantes über das Leben und Feiern bei Hofe im 17. und 18. Jahrhundert.

Die Moritzburger Kulturlandschaft mit den Augen der Expressionisten gesehen

Die Künstlergemeinschaft „Die BRÜCKE“ gründete sich zu Beginn des 20. Jahrhunderts in Dresden und besuchte in den Sommermonaten der Jahre 1905 – 1911 die Moritzburger Teiche um ungestört Natur- und Aktstudien zu betreiben. Sie konnten hier (meist) ungezwungen arbeiteten und schufen farbintensive, eindrucksvolle Werke von großer Lebendigkeit. Die Kunsthistorikerin Katja Lindenau führt an die Orte, an denen die Künstler malten und unverkennbare Moritzburger Motive schufen. Die Gäste können Schloss, Fasanenschlösschen und den alten Dorfkern aus ungewohnten Blickwinkeln und in neuen Farben entdecken.

Die Eckdaten:

„Auf den Spuren der Jagd“
18.04.2009 - Treff: 14:00 Uhr
Tourist-Info Moritzburg
Anmeldung unter Tel. 035207-8540 und touristinformation-moritzburg@gmx.de
Kartenpreis: 15,00 Euro

„Die BRÜCKE-Künstler in Moritzburg“
19.04.2009 - Treff: 14:00 Uhr
Tourist-Info Moritzburg
Anmeldung: Tel. 035207-8540 und touristinformation-moritzburg@gmx.de
Kartenpreis: 13,00 Euro

Brauchtum

Globales Ostern

Unter einer globalen, vernetzten Welt „leiden“ auch die einheimischen Bräuche. Es lohnt nicht, darüber zu klagen, denn auch Bräuche sind einem ständigen Wandel unterzogen. Wurde einst die Auferstehung des Herrn auf das heidnische Frühlingsfest der Göttin Ostara gelegt und „christianisiert“, so wurde Ostern durch den Osterhasen „regermanisiert“. Aber darunter hat Brauchtum nicht nur gelitten, sondern daran hat es sich auch bereichert. In aller Welt sind christliche und „abergläubige“ Bräuche eine Symbiose eingegangen.
Immer noch ist es Brauch, Osterwasser aus einem „von Osten kommenden Gewässer“ zu holen. Während des Wasserholens darf niemand sprechen, weil dann aus dem heiligen Wasser „Plapperwasser“ würde.
Das wichtigste Fest der Christen kann sich mit Osternest, bunten Eiern und Schokohase gut vertragen, so lange kommerzielle Gedanken nicht die Oberhand gewinnen.
Dann hat die Übernahme fremder Bräuche aus der „globalisierten Welt“ durchaus auch eine erfreuliche Seite.
So kommen neue Bräuche aus Ost und West in unsere Region. Anstelle der hart gekochten und gefärbten Eier kommen ausgeblasene, nach sorbischer Tradition bunt bemalte Eier ebenso aus dem Osten wie die Osterreiterei. Bei den katholischen Sorben ein Brauch zur Verkündung der Auferstehung entdecken auch viele Reiter im Elbland diesen Tag für sich.
Wiederentdeckt wird immer mehr der uralte Brauch, mit dem Osterfeuer den Winter zu vertreiben. In der katholischen Liturgie zündete ein Priester in der Kirche ein „Osterfeuer“ an. Eine brennende Kerze versinnbildlichte dabei Christus als Licht der Welt. Das Osterfeuer aus vorchristlicher Tradition findet erst seit wenigen Jahrzehnten wieder Eingang in die Bräuche entlang von Promnitz und Röder.
Tradition hat auch der Osterhasen-Express, der Radebeuler Kinder mit dem Lösnitzdackel nach Bärnsdorf und Radeburg bringt oder seit einigen Jahren immer beliebter werdende Bauern-Ostermarkt im Hofgut am Kaltenbach in Thiendorf.
Auf etwas besonderes stößt man in Volkersdorf.
In Volkersdorf sind seit drei Jahren bei den Familien Ritter, Panicke und Meißner „Osterbrunnen“ zu sehen. Ein Novum rechts der Elbe.
Frau Renate Ritter ist in Franken gewesen und hat dort erlebt, wie am Karsamstag zur Vorbereitung auf Ostern öffentliche Dorfbrunnen mit bemalten Ostereiern und anderem Schmuck zu Osterbrunnen wurden.
Bei den Osterbrunnen handelt es um eine nicht wirklich alte, nichts desto Trotz schön anzusehende Tradition, die vielleicht zur vorigen Jahrhundertwende auch den eher profanen Zweck erfüllte, die zur Trinkwasserversorgung wichtigen Brunnen und Quellen vom Schmutz des Herbsts und Winters zu befreien, was ja zum Gedanken der Erneuerung und Auferstehung auch keinen Widerspruch darstellt.

K.Kroemke

An der Krone von Familie Ritter sind 360 Eier angebracht, an den Birken noch einmal 200 – alle ausgeblasen und handbemalt, die an den Birken behäkelt. Besuchen Sie doch einmal bei einem Osterspaziergang Volkersdorf.

Sächsische Energieagentur

Starkes Interesse an Informationsmaterial

Sächsische Energieagentur legt STROMSPARbuch neu auf

Die Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH hat ihre Informationsbroschüre zum Thema Strom sparen im Haushalt neu aufgelegt. Das „STROMSPARbuch“ kann jetzt wieder kostenfrei bei der SAENA (Telefon: 0351 4910-3152) bestellt oder im Internet unter www.saena.de abgerufen werden.

„Das Interesse der Sachsen an Tipps zum sparsamen Umgang mit Strom ist sehr groß“, sagt Christian Micksch, Geschäftsführer der SAENA. „Wir hatten für interessierte Sachsen Ende des letzten Jahres das STROMSPARbuch in einer Auflage von 120 000 Exemplaren herausgegeben. Die Nachfrage nach dem Buch war so groß, dass wir es jetzt bereits nachdrucken mussten.“

Das STROMSPARbuch bietet eine Übersicht zum effizienten Umgang mit Strom im Haushalt und enthält Ratschläge, die Sachsen beim Neukauf von Elektrogeräten beachten sollten. Weiterhin gibt die SAENA in der Broschüre Strom sparende Tipps unter anderem zum Umgang mit Computern, Waschmaschinen, Kühl- und Geschirrspülgeräten.

Aktuell können bei der SAENA insgesamt 21 Informationsbroschüren und Flyer rund um die Themen Energie, Energieeinsparungen und Energieeffizienz kostenlos abgefordert werden. Eine Übersicht der zur Verfügung stehenden Materialien finden Sie auf der Internetseite www.saena.de in der Rubrik Publikationen.

Die Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH ist ein vom Freistaat Sachsen und der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB) gegründetes unabhängiges Kompetenz- und Beratungszentrum. Sie informiert und berät kostenlos sächsische Haushalte, Unternehmen, Kommunen und Schulen rund um die Themen Energie, Energieeffizienz und Einsatz erneuerbarer Energien.

Bestelladresse: Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH, Kennwort: STROMSPARbuch, Pirnaische Straße 9, 01069 Dresden, E-Mail: info@saena.de, Telefon: 0351 4910-3152.

All meinen Kunden, Geschäftspartnern, Verwandten, Freunden & Bekannten wünsche ich ein erholsames Osterfest!
Ihr Baubetrieb Maik Lau
Berbisdorfer Hauptstraße 20a · 01471 Radeburg
Telefon: 03 52 08 / 25 73 · Fax: 03 52 08 / 3 31 49
Funk: 01 72 / 1 32 00 16

Görne GmbH & Co. KG
DACHDECKERMEISTER
01471 Radeburg • Anbaustraße 24
Telefon (03 52 08) 27 16 • Fax (03 52 08) 9 21 10
• Ausführungen aller Arten von Dacharbeiten •
• Schornstein – Dachklempnerarbeiten/Gerüstbau •

Frühlings-RABATT -Woche
10% RABATT auf nicht reduzierte Ware in der Woche vom 14. bis 18.04.09
Wir wünschen all unseren Kunden ein frohes Osterfest.
Ihr Schuhgeschäft am Markt
Markt 13 · 01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08 / 34 24 42
Cinderella

Heizung zu teuer?
Wir bieten die Alternative:
Jederzeit preisgünstiges
Brennholz
Forstbetrieb Zschorna - Inh. Lutz Krause
01561 Schönfeld · Freie Scholle 4
Tel. 03 52 48-8 12 44 · Fax 03 52 48-8 15 55

Physiotherapie Mösch
Ihre Gesundheit ist uns wichtig!
Fit durch den Frühling - mit unseren Kurs-Angeboten! Informieren Sie sich.
Unseren Patienten wünschen wir ein erholsames Osterfest.
Physiotherapie Mösch • Würschnitzer Str. 1 • 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 8 04 34 • www.physiotherapie-moesch.de

GLASBIEGEREI PFALTZ www.glasbiegerei-pfaltz.de
Unser ständiges Angebot für Sie:
• Gebogene und plane Glasscheiben 2 bis 12 mm
• Glaszuschnitte Flachgläser incl. Ornamentgläser
• Glasschneiden, -schleifen und -bohren
• Tischplatten, Regalböden, Vitrinen
• Aquarien-u. Terrarienbau (auch Sonderanfertigungen)
• Dachfensterverglasungen, Holzkittverglasungen
• Glaswaschbecken farbig, Platzteller aus Glas
Werkstatt: 03 52 08-34 17 46 Mo.-Fr. 7-16 Uhr
Radeburg F.-L.-Jahn-Allee 6 info@glasbiegerei-pfaltz.de

Wir wünschen allen Lesern des Radeburger Anzeigers und besonders unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein frohes Osterfest
Ihr Elektroinstallationsbetrieb
Fa. Heinrich Mütze
Kötzschenbrodaer Str. 34
01468 Moritzburg
Telefon:
03 52 07/ 8 22 30

Drechselarbeiten aller Art
Zur Osterzeit:
selbstgedrechselte Osterhasen
Schauen Sie einfach bei mir vorbei!
Helfried Schweitzer
Schulstr. 4b • 01471 Radeburg,
Tel./ Fax 035208/2311
Mo.-Do. 14.00-16.00 Uhr • Sa. 13.00-16.00

Agro Landschafts- & Tiefbau GmbH Radeburg
• Landschaftsbau
• Erd-, Entwässerungskanal- und Abrißarbeiten
• Nutzfahrzeugservice, LKW-und PKW-Wäsche
Königsbrücker Str. 36 · 01471 Radeburg
Tel. (03 52 08) 3 68 - 0 · Fax 3 68 22
Wir wünschen allen ein frohes Osterfest.

Ebersbach

Ausgabe: 04/2009
Erscheinungstag: 09.04.2009

Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

Ebersbacher Amtsblatt

Gemeinde Ebersbach

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In der öffentlichen Sitzungen des Hauptausschusses am 23.03.09, des Technischen Ausschusses am 25.03.09 und des Gemeinderates am 25.03.09 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

Hauptausschuss

28/03/2009
Beschluss zu Kindertagesstätten und Tagesmütter der Gemeinde Ebersbach

29/03/2009
Beschluss zu Personalangelegenheiten

30/03/2009
Beschluss zur Verteilung einer finanziellen Zuwendung durch den Wasserverband Riesa-Großenhain

31/03/2009
Festlegung von Schließtagen im Jahr 2009 für den Hort der Grundschule Kalkreuth
- 22. Mai 2009
- 07. Dezember 2009
- 28. – 30. Dezember 2009.

33/03/2009
Beschluss zu Personalangelegenheiten

Technischer Ausschuss

33/03/2009 bis 42/03/2009
Beschlüsse zu Bauvorhaben, Bauvoranfragen und Vorkaufsrecht von Bürgern der Ortsteile sowie von Betrieben und Institutionen

Gemeinderat

43/03/2009
Aufnahme eines Tagesordnungspunktes – Überplanmäßige Ausgabe im Jahr 2009 – Grundhafter Ausbau der K 8533 in Naunhof – Anteil Gemeinde

44/03/2009
Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe im Jahr 2009 – Personal

45/03 2009
Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe im Jahr 2009 – Grundhafter Ausbau der K 8533 in Naunhof – Anteil Gemeinde

46/03/2009
Zweckvereinbarung zwischen dem Landkreis Meißen und der Gemeinde Ebersbach zur „Musikschule des Landkreises Meißen“

Gemeinde Ebersbach

Bekanntmachung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Ebersbach für das Haushaltsjahr 2009

Gemäß § 74 SächsGemO hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 22.01.2009 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen.

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen u. Ausgaben von je	9.663.225	EUR
davon		
im Verwaltungshaushalt	7.591.800	EUR
im Vermögenshaushalt	2.071.425	EUR
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	-	EUR
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	-	EUR

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 1.100.000 EUR

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer		
a) für die land- u. forstwirtsch. Betriebe (Grundsteuer A) auf	300	v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermeßbeträge;	375	v.H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermeßbeträge.	370	v.H.

Ebersbach, den 30.01.2009
Fehrmann, Bürgermeisterin

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 76(3) SächsGemO an 7 Arbeitstagen unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Jahr 2009 in der Zeit vom 14.04.2009 – 22.04.2009 zu folgenden Zeiten:

Montag 9.00 - 15.00 Uhr • Dienstag 9.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 13.00 Uhr • Donnerstag 9.00 - 15.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

ausgelegt ist.

Mit Aktenzeichen 150./092-Ebb#1-8004/2009 vom 23.03.2009, wurde die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses Nr. 01/01/2009 des Gemeinderates Ebersbach vom 22.Januar 2009 , durch die Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt.

Großenhain, Neumarkt 15 ☎ (0 35 22) 50 91 01
Riesa, (Weida) Stendaler Str. 20 ☎ (0 35 25) 73 73 30
Meißen, Nossener Str. 38 ☎ (0 35 21) 45 20 77
Nossen, Bahnhofstr. 15 ☎ (03 52 42) 7 10 06
Weinböhla, Hauptstr. 15 ☎ (03 52 43) 3 29 63
Radebeul, Meißner Str. 134 ☎ (03 51) 8 95 19 17
www.krematorium-meissen.de
weitere Rufnummer 0171-7620680
Städtisches Bestattungswesen
Krematorium Meißen

Gemeinde Ebersbach

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner,

zu der am Donnerstag, **30. April 2009, 19.00 Uhr,** im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung möchte ich Sie recht herzlich einladen.
Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.

Fehrmann, Bürgermeisterin

Gemeinde Ebersbach

Mitteilung zur Bibliothek

Für alle Leserinnen und Leser,

die Bibliothek ist ab Monat April 2009 wieder für Sie

jeden Dienstag,
erstmals am 14.04.09,
in der Zeit
von 14:00 – 18:00 Uhr
geöffnet.

Mit freundlichen Grüßen
Fehrmann Bürgermeisterin

Gemeinde Ebersbach

Öffentliche Bekanntmachung

Zusätzliche Öffnungszeit im Einwohnermeldeamt

Liebe Einwohner,

um die Bürgernähe unserer Verwaltung weiter zu verbessern, bieten wir den Berufstätigen eine weitere Öffnungszeit unseres Einwohnermeldeamtes an. Wir haben für Sie zusätzlich geöffnet jeden letzten Samstag des Monats in der Zeit von 09:00 Uhr – 11:00 Uhr, erstmals am 25. April 2009.

Die Gebühren sind zu dieser Öffnungszeit nur bargeldlos (ec-Karte) zu entrichten.

Fehrmann, Bürgermeisterin

Einladung zum **Osterfeuer**
im Steinbruch in Rödern
am 9.4.2009 ab 18.30 Uhr.

Für Getränke und das leibliche Wohl ist gesorgt.

Euer Jugendtreff Rödern

Seniorenbeteuung Ebersbach

Kreisrundfahrt Ebersbach am 29.04.2009

Liebe Rentnerinnen und Rentner,

schon heute können wir sagen, die Kreisrundfahrt wurde sehr gut angenommen und der Reisebus ist restlos ausgebucht.
So gehen wir auf Fahrt und dazu möchten wir Ihnen nochmals die Abfahrtszeit bekannt geben.
Wir starten um 12:30 Uhr in Niederebersbach und es werden alle Haltestellen in Ebersbach danach angefahren. Als Gast begrüßen wir unsere Bürgermeisterin Frau Fehrmann.
Sollten Sie aus persönlichen Gründen (Krankheit ect.) an dieser Fahrt nicht teilnehmen können, dann melden Sie sich bitte schnellstmöglich bei Frau Hennig, Annerose, so dass noch interessierte Senioren informiert werden können.

Ihre Seniorenbetreuung
Ebersbach

Jagdgenossenschaft Freitelsdorf / Cunnersdorf

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Freitelsdorf / Cunnersdorf für das Jagdjahr 2008/2009 findet am Freitag, 17. April 2009, um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Freitelsdorf (ehemaliger Jugendclub, Straße der Jugend 4, am Spielplatz) statt.
Eingeladen sind nur Flurstückseigentümer (Jagdgenossen) oder eine Vertretung des Eigentümers.

Der Vorstand

KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

Nachträglich zum 80. Geburtstag

am 27.03.2009	**Schrön, Werner**	OT Naunhof, Siedlungsweg 7
am 28.03.2008	**Georg, Ingeborg**	OT Ebersbach, Am Fiebich 7

zum 75. Geburtstag

am 21.04.2009	**Seiler, Annelies**	OT Kalkreuth, Großenhainer Str. 28a
am 01.05.2009	**Richter, Waltraud**	OT Bieberach Zum Gertraudenhain 29

zum 80. Geburtstag

am 14.04.2009	**Rutsch, Elisabeth**	OT Lauterbach, Gutshof 2
am 15.04.2009	**Schulz, Georg**	OT Kalkreuth, Großenhainer Str. 9
am 16.04.2009	**Matzpreiksch, Heinrich**	OT Naunhof, Alte Dorfstr. 37
am 27.04.2009	**Engelmann, Ursula**	OT Cunnersdorf Lange Str. 22
am 02.05.2009	**Schäf, Hannelore**	OT Naunhof, Parkstr. 25

zum 85. Geburtstag

am 21.04.2009	**Lehmann, Elfriede**	OT Ebersbach, Hauptstr. 116
am 22.04.2009	**Götze, Melanie**	OT Göhra, Ortsstr. 15
am 29.04.2009	**Trentzsch, Frieda**	OT Ebersbach, Kirchwinkel 18

Unsere herzlichsten Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit:

• am 18.04.2009 - dem Ehepaar
Ernst und Gerda Schober
im Ortsteil Ebersbach, Hauptstr. 59.

Es war ein wunderschöner Tag – mein 80. Geburtstag ist vorbei!

Aus diesem Anlaß möchte ich allen Verwandten, Bekannten und Freunden für die zahlreichen Blumen, Glückwünsche und Geschenke ein herzliches Dankeschön sagen. Besonderer Dank gilt meinem Sohn Dieter, Schwägerin Brigitte, Familie Gröger die zum Gelingen des Tages beitrugen und Allen, die mit ihren Darbietungen die Gemütlichkeit steigerten.
Die Überraschung des Ebersbacher Frauenchores war großartig und auch die Köstlichkeiten vom Gasthof Freund.

Danke, Danke, Danke.
Ursula Hoferichter

Ich wünsche allen ein schönes Osterfest!

FLEISCHEREI • PARTYSERVICE
GASTHOF A. FREUND

Wir wünschen unseren werten Kunden und Gästen frohe und schöne Osterfeiertage.

Auch zu Ostern empfehlen wir uns in bewährter Weise mit einem umfangreichen Sortiment aus eigener Herstellung und netten Geschenkideen.

Ostermontag von 11-14 Uhr Mittagstisch! Tischbestellung erbeten.

Wir stehen wir Ihnen mit unserem Partyservice oder unseren Gasträumen für IhreFamilienfeier gern zur Verfügung.

01561 Ebersbach • Hauptstraße 115a • Tel.: 03 52 08 / 40 52 und 25 92

Recycling

Hausmüllentsorgung - schwarze Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra
Donnerstag, 16.04.09, Dienstag, 28.04.09 und Mittwoch, 13.05.09
Gemeinde Ebersbach außer o.g. Ortsteile
Montag, 20.04.09, 04.05.09 und 18.05.09

Leichtstoffentsorgung - gelbe Säcke und blaue Tonne

OT Beiersdorf, Lauterbach, Marschau, Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf **Mittwoch, 22.04.09**
OT Naunhof, Reinersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Hohndorf, Göhra **Freitag, 08.05.09**
OT Rödern **Donnerstag, 23.04.09**

Entsorgung großer Pappen (keine Altkleider)

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, **Sonnabend, 25.04.09**
Gemeinde Ebersbach außer o.g. Ortsteile **Sonnabend, 18.04.09**

Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten für alle Ortsteile der Gemeinde Ebersbach

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, Ihre Elektro- und Elektronikgeräte bei den Firmen:

ROMONDIS Elbe-Röder GmbH Mühlbacher Weg 3 in Quersa	Montag - Freitag 07.00 – 16.00 Uhr
Dieter Moys GmbH Auenstraße 2a in Großenhain	Dienstag, 07.00 – 15.30 Uhr Donnerstag, 07.00 – 17.30 Uhr Samstag, 08.00 – 12.00 Uhr

und im Bauhof der Gemeinde Ebersbach (hinter der Mittelschule Ebersbach) am **3. Mittwoch im Monat, am 15. April 2009 in der Zeit von 13.00 – 16.00 Uhr** kostenlos abzugeben.

Annahme von Grünschnitt

an der Kläranlage „Am Wetterberg“
am **Mittwoch, 15. und 29, April 2009, in der Zeit von 13:00 – 17:00 Uhr**
Nähere Informationen zur Grünabfallannahme entnehmen Sie dem Abfallkalender – Blatt Monat März.

AZV "Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“
0 35 22 / 3 89 20

Bereitschaftsdienst in der Zeit von 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr und an den Wochenenden erreichbar über Telefon 01 72 / 3 64 98 19.

Gemeinde Ebersbach

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl am 7. Juni 2009 zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen

1. Das Wählerverzeichnis für die Europawahl und die Kommunalwahlen – die Wahlbezirke der

Gemeinde Ebersbach

wird in der Zeit vom **18. bis 22. Mai 2009** –während der allgemeinen Öffnungszeiten an Werktagen

Montag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag geschlossen (Feiertag)
Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr
im
Einwohnermeldeamt Ebersbach,
Am Bahndamm 3,
01561 Ebersbach
für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 34 des Sächsischen Meldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.
Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Gemeinde bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein für die Wahl zum Europäischen Parlament und/oder einen Wahlschein für die Kommunalwahlen hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter 1. genannten Öffnungszeiten, spätestens am 22. Mai 2009 bis 11.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Einwohnermeldeamt, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach Einspruch einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen. Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 17. Mai 2009 eine Wahlbenachrichtigung. In dieser ist vermerkt, für welche Wahl/en sie gilt.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein/e und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein

- zur Wahl des Europäischen Parlament hat, kann durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des Landkreises Meißen

- zu den Kommunalwahlen hat, kann an der/den Wahl/en durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des für ihn zuständigen Wahlgebiets in der Gemeinde oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Wahlscheine erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis, bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 17. Mai 2009 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 22. Mai 2009 versäumt hat.
b) wenn sein Recht auf Teilnahme an den Wahlen erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs.1 der Europawahlordnung entstanden ist.
c) wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

Wahlscheine können von **in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten** bis zum 5. Juni 2009, 18.00 Uhr, bei der Gemeinde Ebersbach
Einwohnermeldeamt,
Am Bahndamm 3,
01561 Ebersbach
mündlich oder schriftlich beantragt werden. Im Antrag sind Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben. Des Weiteren soll die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, angegeben werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.
Der Antrag kann auch durch dokumentierbare Übermittlung gestellt werden.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, bei der Gemeinde gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm die beantragten Wahlscheine nicht zugegangen sind, können ihm bis zum 6. Juni 2009, 12.00 Uhr, neue Wahlscheine erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr,** stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Der Wahlberechtigte erhält für die Wahl zum Europäischen Parlament
- einen Wahlschein
- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Der Wahlberechtigte erhält für die Kommunalwahlen
- einen Wahlschein mit Angabe der Wahl/en, für die der Wahlberechtigte wahlberechtigt ist
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Gemeinderat
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Ortschaftsrat(wenn im Wahlschein angegeben)
- einen amtlichen gelben Wahlumschlag
- einen amtlichen orangenen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme oder Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit dem/den Stimmzettel/n und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebenen Stellen absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingehen.
Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich für den Wähler befördert. Sie können auch bei der auf dem jeweiligen Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ebersbach, 09.04.2009

Fehrmann,
Bürgermeisterin

Winkler
Unserer werten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Osterfest.
Öffnungszeiten:
Mi 7-12 u. 13-18 · Sa 8-12 u. 13-16
Fa. Winkler Flüssiggasvertrieb
01561 Ebersbach
Zweitannenweg 5
Tel. 03 52 08 / 8 10 13
Ostersamstag von 8-12 Uhr geöffnet

116 JAHRE Handwerksbetrieb
gegr. 1893 von Moritz Müller
Bautischlerei Rolf Müller GmbH
Holz + Kunststoff-Fenster
Herstellung und Montage von: Fenstern und Türen aus Holz und Kunststoff nach Eurostandard
Unserer Kundschaft wünschen wir ein frohes und erholsames Osterfest
Am Anger 3 • 01561 Reinersdorf • Tel. 03 52 49 / 74 90 • Fax - 74 913

Keine Macht den Mücken!!
Insektenschutzgitter und Rollos nach Maß für Fenster und Türen.
Wir beraten Sie gern.
MONTAGE- & FENSTERSERVICE
Michael Gursinsky
Würschnitzer Straße 7 • 01471 Radeburg
Tel./Fax 03 52 08/ 8 06 41 • Funk 01 70/ 3 70 79 97
email: m.gursinsky@web.de

Wir fertigen für Sie:
• Massivholztreppen aller Art
• Spindeltreppen
• Raumspartreppen
• Treppengeländer
• Treppenbeläge
• Terrassenbeläge
• individuelle Balkone & Pergolen
... und führen Innenausbau durch
TREPPENBAU SCHUPPE
Hauptstr. 72 · 01561 Ebersbach
Tel.: 03 52 08 / 28 48 · Fax: -28 78
www.treppenbau-schuppe.de

Das Evang.-Luth. Kirchspiel Bärnsdorf-Naunhof lädt herzlich ein.

10. April *Karfreitag*	09.00 Uhr	Naunhof Gottesdienst, Pfr. Merkel, Bärnsdorf
	10.00 Uhr	Bärnsdorf, Andacht, Ostergeschichte Teil 1 Der Kreuzweg, Pfr. Brock/Niese
	10.30 Uhr	Bärwalde, Gottesdienst, Pfr. Merkel, Bärnsdorf
12. April *Osterfest*	05.45Uhr	Bärnsdorf, **Osternachtsfeier mit Abendmahl** Pfr. Merkel, Bärnsdorf
	06.00 Uhr	Naunhof, Ostermette mit Osterfrühstück, Pfr. Brock
	10.00 Uhr	Bärnsdorf, Familiengottesdienst, Pfr. Brock
	10.00 Uhr	Naunhof, Festgottesdienst mit Kindergottesdienst, Pfr. Oehme, Moritzburg
13. April *Ostermontag*	09.00 Uhr	Bärwalde, **Gottesdienst mit Chor** Pfr. Brock
	10.00 Uhr	Berbisdorf, Die Ostergeschichte Teil 2 Die Auferstehung
	10.30 Uhr	Steinbach, Gottesdienst mit Chor, Pfr. Brock
19. April	09.00 Uhr	Bärnsdorf, Gottesdienst zum Diakoniesonntag Superintendent Klabunde
	10.00 Uhr	Naunhof, Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Brock
26. April	09.00 Uhr	Bärwalde, Sakramentsgottesdienst Pfr. Neumann, Lenz
	10.30 Uhr	Berbisdorf, Sakramentsgottesdienst Pfr. i.R. Hans
	10.30 Uhr	Steinbach, Gottesdienst, Pfr. Neuman, Lenz

Kindertagesstätte „Hopfenbachflöhe“ Lauterbach

Ein großes Dankeschön an die „Reinersdorfer“

Herzlich bedanken wollen sich die „Hopfenbachflöhe“ aus der Kindertagesstätte Lauterbach bei den „Reinersdorfern“, die sie in diesem Jahr beim Zampern am Rosenmontag zahlreich erwarteten und großzügig Gaben verteilten.

Besonderer Dank gilt der Tischlerei Müller, die uns ihren Kleinbus für den Transport der Kinder und Erzieherinnen zur Verfügung stellte sowie unserem Träger, die Gemeindeverwaltung Ebersbach, die uns Herrn Lotzmann als Fahrer bereitstellte.

Die gespendeten Leckereien wurden gleich bei der Faschingsparty am Dienstag vernascht und reichen sicher noch für manches Fest.
Auch über die erzamperte großzügige Geldspende, die unseren Kindern zugute kommt, freuen wir uns sehr.

Nochmals vielen lieben Dank sagen die „Hopfenbachflöhe“ und das Erzieherteam.

Inzwischen sind schon die Ostervorbereitungen in vollem Gange: Da werden Eier gefärbt und bemalt, Bilder gestaltet, Ostergras gesät und vieles andere mehr. Den Winter haben wir zwar mit viel Radau schon ausgetrieben, aber noch wehrt er sich! Wir hoffen trotzdem auf schönes Frühlingswetter bei der Ostersuche.

Alle großen und kleinen „Hopfenbachflöhe“ wünschen den Lesern ein frohes sonniges Osterfest.

19. Ebersbacher Osterschießen!

Am **13.4.2009 ab 10 Uhr** findet unser diesjähriges Osterschießen statt. Natürlich veranstalten wir dabei auch wieder unser beliebtes Nußschiessen, wobei es immer tolle Preise zu holen gibt.

Außerdem kann man in der Disziplin KK-Gewehr den Osterpokal gewinnen. Teilnehmen kann an sämtlichen Wettbewerben selbstverständlich Jeder!

Für Ihr leibliches Wohl wird auf jeden Fall auch gesorgt. Also dann auf, zum Schützenhaus nach Ebersbach.

Ebersbacher
Schützenverein 1873 e.V.

Bestattung und Freier Redner
Hans-Georg Ziermann
fachgeprüft mit Erfahrung
Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz
im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

Ev.-Luth. Kirche Rödern

Karfreitag, den 10. April	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
Ostersonntag, den 12. April	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
Sonntag, den 26. April	10.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst
Sonntag, den 10. Mai	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
Frauenkreis:	14.30 Uhr	Dienstag, den 21. April + 12. Mai

Herzlich laden wir ein ins Pfarrhaus nach Radeburg

zum **GEMEINDEABEND**
am Dienstag, dem 21. April 2009 – 19.30 Uhr
Frau Umlauft spricht zum Thema: „Gen-Mais auf unseren Feldern – Hoffnung oder Irrweg“ in die Kirche Radeburg

zum **FRÜHLINGSLIEDERSINGEN**
am Freitag, dem 08. Mai 2009 – 19.30 Uhr
Es erklingen Frühlings- und Volkslieder mit dem Chor des Kultur- und Heimatvereins und dem Kirchenchor Radeburg - Eintritt frei!
ins Pfarrhaus nach Bärnsdorf

zum **Frauenfrühstück**
am Donnerstag, dem 14. Mai 2009 – 8.30 Uhr

Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 - 18 Uhr in Radeburg oder nach Vereinbarung! Telefon: 035208 349617

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüßt Sie herzlich
Ihr Pfarrer Frank Seifert

AZV Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth

Presseinformation anlässlich der Unterzeichnung des Betriebsführungsvertrages am 30.03.2009

Der Abwasserzweckverband (AZV) Gemeinschaftskläranlage (GKA) Kalkreuth überträgt ab l. April 2009 die Betriebsführung seiner Abwasseranlagen an die Stadtentwässerung Dresden GmbH (SEDD). Der Vertrag beinhaltet die Geschäftsbesorgung, die Projektsteuerung sowie die kaufmännische und technische Betriebsführung. Die Vereinbarung läuft bis zum 31. März 2017 und hat ein Volumen von annähernd fünf Millionen Euro. Der Abwasserzweckverband hatte im Herbst 2008 sein Abwassermanagement europaweit ausgeschrieben und sich nach sorgfältiger Prüfung der Angebote namhafter Bieter für die Stadtentwässerung Dresden mit dem wirtschaftlichsten Angebot entschieden.

Der AZV ist zuständig für die öffentliche Abwasserentsorgung von 17.000 Einwohnern der nördlich von Dresden gelegenen Gemeinden Thiendorf, Schönfeld, Lampertswalde, Tauscha, Weißig, Moritzburg und Ebersbach. Zum Anlagenbestand gehören unter anderem die Kläranlage Kalkreuth für 10.000 Einwohnergleichwerte, 100 Kilometer Freispiegelkanalnetz, 30 Kilometer Druckleitung und 63 Pumpwerke. Aus derzeit rund 1.100 abflusslosen Gruben und Kleinkläranlagen werden die Fäkalstoffe entsorgt.

Bei der Vertragsunterzeichnung am 30. März 2009 in der Gemeindeverwaltung von Ebersbach sagte die Verbandsvorsitzende Margot Fehrmann: „Wir sind überzeugt, dass wir von der Stadtentwässerung Dresden ein gutes Leistungspaket erhalten. Neben der Kosteneinsparung sichern wir damit unseren 4.200 Kunden einen soliden Service. Wir legten bei unserer Auswahl großen Wert auf eine bürgerfreundliche Vor-Ort-Präsenz, die auch künftig von den bekannten Ansprechpartnern in Ebersbach durchgeführt wird. Wir sind überzeugt, dass die acht Jahre Betriebsführung eine gute Basis für die weitere Konsolidierung des Verbandes bildet und damit auch ein stabiler Faktor im Zusammenwachsen der Verbandsgemeinden der im Jahr 2005 fusionierten Altverbände ist.“

Für die Stadtentwässerung Dresen GmbH unterzeichnete der technische Geschäftsführer Johannes Pohl den Vertrag. Er erläutert: „Das Verbandsgebiet des Abwasserzweckverbandes Kalkreuth befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Entsorgungsraum der Landeshauptstadt Dresden und dem im Norden angrenzenden Abwasserverband Rödertal, für den die Stadtentwässerung Dresden seit Anfang 2008 die komplette Betriebsführung erbringt. Diese regionalen

Herr Freund, Herr Weigel, Herr Hoffmann, Frau Lorenz, (hinten v.l.) Frau Fehrmann, Herr Pohl und Herr Strothteicher bei der Unterzeichnung des Vertrages.

Standortbeziehungen bilden ideale Voraussetzungen für die Integration der ausgeschriebenen Betriebsführungsaufgaben in die bestehenden Aufbau- und Ablauforganisationen. Auf diese Weise lassen sich zum gegenseitigen Vorteil vielfältige Synergie-Effekte und Erfahrungspotenziale erschließen. Zugleich bestehen optimale Bedingungen für die Gewährleistung der Betriebs- und Entsorgungssicherheit.“

Jeweils drei kaufmännische und technische Mitarbeiter des AZV werden unter Wahrung des Besitzstandes von der SEDD übernommen und genießen künftig die weiterführenden Sozialleistungen und Qualifizierungsmaßnahmen.

Die Stadtentwässerung Dresden GmbH ist ein Unternehmen der Landeshauptstadt Dresden (51 Prozent) und der GELSENWASSER AG (49 Prozent). Ihre 400 Mitarbeiter erbringen Umweltdienstleistungen auf dem Gebiet der Abwasserentsorgung und in weiteren Geschäftsfeldern. Sie betreiben und unterhalten u. a. die l .700 Kilometer lange Kanalisation und die zentrale Kläranlage Dresdens (740.000 Einwohnergleichwerte). Der Jahresumsatz beträgt rund 70 Millionen Euro.

Schloss Lauterbach

Zum dritten mal in Vorbereitung – der Lauterbacher Schlossfrühling

Der Lauterbacher Schlossfrühling ist auf dem besten Weg die guten Traditionen der Region zu bereichern. Dafür laufen die Vorbereitungen des Fördervereins in diesen Tagen auf vollen Touren. Auf dem Programm stehen sowohl der Innen- und Außenputz der Schlossräume und der Parkanlagen, als auch diverse Absprachen mit Unternehmen, Vereinen, Einrichtungen und privaten Mitwirkenden.

Dabei muss vieles bedacht werden. Neben der Hoffnung auf einen sonnigen Frühlingstag wird auch die Schlechtwetter-Variante geplant. Überlegungen für ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt werden Schritt für Schritt umgesetzt. Die Spannung vor dem Startschuss für die erste öffentliche Veranstaltung des Jahres 2009 steigt von Tag zu Tag im Lauterbacher Schlossareal.

Pünktlich um 14.00 Uhr wird der Förderverein am **Sonnabend, 25.04.2009,** die Türen für seine Gäste öffnen. Bis 18.00 Uhr erwartet dann die Besucher ein bunter Strauß kurzweiliger Darbietungen. Akteure sind u. a. das Duo Unfolkkommen aus Dresden, die Radball-Jungen vom SV Naunhof 1990 e.V. (14.00 Uhr und 16.30 Uhr), die Lauterbacher Hopfenbach-Flöhe (15.00 Uhr), Heidrun Tennert aus Ebersbach mit einer Schau historischer Moden auf Schloss Lauterbach (15.30 Uhr), sowie Simone Köhler aus Großenhain mit der gestalteten Kinderbetreuung „Das grüne Schloss“.

Auch in diesem Jahr werden die Mitglieder des Fördervereins eine breite Palette kulinarischer Angebote präsentieren. Neben Kaffee und Kaltgetränken, werden verschiedene Kuchen und Crepes, Eisspezialitäten, Bratwurst und Steaks auf der Speisekarte zu finden sein. Natürlich werden die bekannten Schloss-Spezialitäten nicht fehlen – Lauterbacher Rotznasen und Lauterbacher Kirschkuchen.

Würdiger Abschluss des 3. Lauterbacher Schlossfrühlings wird das Konzert des Kirschbergensembles unter der Leitung von Christoph Bellmann im Festsaal des Schlosses sein. Das Konzert beginnt um 19.00 Uhr. Karten im Vorverkauf können telefonisch unter (035249)71825 und (0173)3773346 erworben werden.

www.schlosspark-lauterbach.de

HERMSDORF

Karfreitagskonzert auf Schloss Hermsdorf

Die Hermsdorfer Schloßpark-Gesellschaft e.V. lädt zum traditionellen Karfreitagskonzert **am 10. April 2009,15.00 Uhr,** in den Barocksaal des Hermsdorfer Schlosses ein.

Unter dem Motto „ Concerto Festo Paschali“ erklingt ein festliches Qsterkonzert mit Werken von J.S. Bach, A. Marcello und G. F. Händel.

Ausführende sind Joachim Schäfer, Trompete, und Judith Izsak (Prag) Klavier und Cembalo.

Ein Musiknachmittag mit langer und großer Tradition, da dieses Ensemble bereits zum vierzehnten Male zum Karfreitag im Barocksaal seine Visitenkarte abgibt.

Der Eintritt kostet 10,00 € der Saal ist beheizt und es gibt wie immer Kaffee und Kuchen.

Frank Holata
im Namen der Hermsdorfer Schloßpark-Gesellschaft e.V.

Einem Teil der Ausgabe liegen Beilagen der Steuerberatung Schallschmidt-Mietzsch, der Soundschmiede Sacka und der Allianzagentur Prillwitz bei.

Blutspendeaktion

Aufruf zur Blutspende

Die nächste Blutspendeaktion findet in der **Grundschule Kalkreuth, am 28. April 2009,** in der Zeit von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr und
in der **Mittelschule Ebersbach, am 06. Mai 2009,** in der Zeit von 14.30 Uhr bis 18:30 Uhr statt.

Wenn zu dieser, wie zu jeder anderen Blutspendeaktion der Woche nur fünf Spender mehr kommen als sonst, bedeutet das rund 75 zusätzliche Blutkonserven, Damit können viele Operationen abgesichert werden.

Auf 100 Einwohner kommen jährlich in Sachsen nur sechs Blutspenden. Dennoch erwartet jeder Mensch im Notfall sofortige Hilfe. Blut steht für die Patienten natürlich nur in dem Umfang zur Verfügung, wie es gespendet wird, und das ist oft zu wenig. Anfang des Jahres ging die Zahl der Blutspenden sogar deutlich zurück. Dadurch gab es immer wieder Versorgungsprobleme. Zwar wird die Notversorgung in jedem Fall abgesichert. Geplante Operationen müssen bei Engpässen aber unter Umständen verschoben werden. Das ist eine große, vor allem psychische Belastung für die betroffenen Patienten.

Wer kann helfen? Im Alter zwischen 18 und 60 Jahren kann man sich als Erstspender in die Reihen der uneigennützigen Lebensretter einreihen (Dauerspender bis 68 Jahre). Die medizinische Eignung prüft ein Arzt vor der Spende. Niemand braucht deshalb Angst vor dem „Aderlass“ zu haben. Mitbringen braucht man nur den Personalausweis und den Willen zu helfen. Unter www.blutspende.de bzw. Telefon 0800 / 11 949 11 können alle geplanten Spendetermine für die nächsten 12 Wochen abgerufen werden.

VVO

Zusätzliche S-Bahnen fahren in die Sächsische Schweiz

Am Wochenende auch Saisonstart für WanderExpress Bohemica

Der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) startet in den Frühling und das dementsprechende Wetter wird viele entdeckungsfreudige Sachsen und Touristen in die Sächsische Schweiz locken. Ab diesem Wochenende werden an Sonn- und Feiertagen zwei zusätzliche Zugpaare auf der S-Bahn-Linie S 1 eingesetzt. Ein Zug fährt 9.24 Uhr vom Dresdner Hauptbahnhof nach Schöna (Ankunft: 10.20 Uhr), der zweite setzt sich 9.51 Uhr in Richtung Bad Schandau (Ankunft: 10.37 Uhr) in Bewegung. Zurück nach Dresden kommen die Ausflügler ebenfalls ganz bequem mit der S-Bahn-Linie S 1. Ein Zug verlässt Bad Schandau 17.05 Uhr (Ankunft: Dresden Hbf. 17.52 Uhr), von Schöna aus geht es 17.46 Uhr (Ankunft: 18.43 Uhr) wieder in die sächsische Hauptstadt. Neben diesem Angebot, das bis zum 1. November gilt, fahren des Weiteren zwischen 9 und 18 Uhr zehn Zugpaare der S 1 nicht nur wie im Winterfahrplan bis Bad Schandau, sondern weiter nach Schöna und wieder zurück nach Dresden. Das ist besonders für Fahrgäste interessant, die Schmilka, Krippen oder die Böhmische Schweiz (Hřensko) als Ziel haben. Für einen Ausflug nach Böhmen empfiehlt sich neben dem täglich fahrenden Elbe-Labe-Sprinter ebenso der Wanderexpress Bohemica, der ausschließlich an Sams- und Sonntagen unterwegs ist. Ohne umzusteigen können Fahrgäste vom Dresdner Hauptbahnhof 8.24 Uhr nach Děčín fahren, wo sie 9.17 Uhr ankommen. Zurück nach Dresden geht es von dort aus 16.08 Uhr (Ankunft: 17.05 Uhr). Besonders flexibel sind Wanderer und Radfahrer mit dem Elbe-Labe-Ticket. Die grenzübergreifende Tageskarte gilt nicht nur im gesamten VVO-Verbundraum, sondern unter andere